

IMMENDINGEN

Mitteilungsblatt

www.immendingen.de

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de

Nummer 43

Freitag, 24. Oktober 2025



Herbstkonzert des Musikverein Zimmern

SAMSTAG, 25.10.2025
EINLASS 18:30 UHR | BEGINN 19:30 UHR

DONAUHALLE IMMENDINGEN
EINTRITT 7 €



Musikverein
ZIMMERN
an der Donau e.V.



Einladung zum Wendelinsfest

Der Narrenverein Schöntalhasen Hintschingen lädt die Bevölkerung der Gemeinde sowie alle Freunde herzlich ein am

Sonntag, 26. Oktober 2025
in der Schöntalhalle in Hintschingen
das Fest zu Ehren des Schutzheiligen
„St. Wendelin“

zu feiern.

Festprogramm:

- 10:00 Uhr Festgottesdienst in der St. Wendelinskapelle mit dem Kirchenchor Kirchen-Hausen
- 11:00 Uhr Frühschoppen mit der **Jugendkapelle Kirchen-Hausen**
- 13:30 Uhr Unterhaltung mit den **Gässli-Huper** aus Gutmadingen

Zum Mittagstisch bieten wir Wildragout und Schweinebraten mit Rotkohl und Spätzle sowie Linsen mit Spätzle und Wienerle (auf Wunsch mit vegetarischer Wurst), die Kaffeetafel mit leckerem Kuchen und Torte darf natürlich nicht fehlen.

Der Narrenverein und die Kirchengemeinde
freuen sich auf Ihren Besuch!



WICHTIGE RUFNUMMERN DER GEMEINDE



NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizeiposten Immendingen	07462 9464-0
Sprechzeiten:	
Mo.- Fr. 7:30-16:30 Uhr	
Nach Dienstschluss, Polizeidirektion Tutt.	07461 941-0
Stromversorgung	
Für Immendingen und die Ortschaften Hattingen, Hintschingen, Mauenheim und Zimmern gilt:	
Energiedienst Netze GmbH	
- Service-Nummer	07623 92-1800
- Störungs-Nummer	07623 92-1818
Für die Ortschaft Ippingen gilt folgende Telefonnummer:	
- EnBW Kundenservice GmbH	0800 9999966
Gasversorgung	
Badenova AG + Co. KG, Unter Haßlen 1, Tuttlingen	07462 9444-0
Service u. Auskünfte	0800 2838485
Störungs- u. Notdienst	0800 2767767
Verbandskläranlage Immendingen-Geisingen	6433
Rufbereitschaft	0170 8603740
Wasserwerk Immendingen	
Rufbereitschaft	0173 3422305

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird über eine Bandansage mitgeteilt bzw. durch die Rettungsleitstelle koordiniert.

Hierfür gilt folgende Telefon-Nr.: 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 18:00 bis 21:00 Uhr
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen 10:00 bis 18:00 Uhr

DRK-Rettungsdienst: (ohne Vorwahl) 112

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01803 222555-20

Zentrale Hals-Nasen-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

(1. OG. Hauptgebäude):

Sa., So. u. Feiertag von 9 bis 21 Uhr ohne Voranmeldung.

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKEN

25. Oktober 2025 Christophorus-Apotheke Engen,
Bahnhofstr. 3,
Engen, Tel.: 07733 8886

26. Oktober 2025 Stadt-Apotheke Geisingen,
Hauptstr. 18,
Geisingen, Tel.: 07704 1444

Die Bereitschaftsapotheke ist jeweils ab 08:30 Uhr für 24 Stunden geöffnet. Tagesaktuelle Notdienst-Informationen auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

HILFSDIENSTE

Sozialstation „St. Beatrix“ Geisingen

Ambulante Kranken- u. Altenpf., Hauswirtsch., Tagespf., betr. Wohnen Geisingen, Hauptstr. 68 Tel. 07704 922330

AKA-Team GmbH - Ambulante Kranken- u. Altenpflege,

Hauswirtschaft u.v.m.
Immendingen, Schwarzwaldstraße 48 07462 8035

Caritasverband SBK e.V.,**Sozialberatung & Schwangerschaftsberatung**

Termine in Geisingen: Tel. 07721 9218364
oder sandra.muench@caritas-sbk.de

Telefonseelsorge 0800 1110111

Krebsinformationsdienst

0800 4203040

kostenfrei, tägl. von 8 – 20 Uhr

Frauenhaus Tuttlingen

07461 2066

Elias-Schrenk mobil: Ambulante Pflege und Tagespflege

Schlossplatz 7, 78194 Immendingen 07462 / 5793060

Weisser Ring, Hilfe für Kriminalitätsoffer

tuttlingen@mail.weisser-ring.de 0175 5866425

BÜRGERMEISTERAMT IMMENDINGEN

Internet: <http://www.immendingen.de>E-Mail: gemeindeverwaltung@immendingen.de**Telefonnummern der Gemeindeverwaltung****(Vorwahl 07462)**

Zentrale	24-0
Telefax	24-224
Bürgerservice	24-228
Bürgermeister-Vorzimmer	24-242
Hauptamt	24-221
Standesamt/Friedhofsverwaltung	24-225
Finanzverwaltung	24-231
Gemeindekasse	24-235
Ortsbauamt	24-261

Gemeindebücherei Immendingen,**Hindenburgstraße 2**

Öffnungszeiten: donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Schulen

Reischachschule Immendingen -	
Realschule und Werkrealschule	24-272
Schlossschule-Grundschule	24-276
Förderschule	1730
Jugendhilfe unter einem Dach und	
Schule des Lebens	924639
Schulsozialarbeiterin Ann Katrin Schilling, Mobil: 0172 8016355	
E-Mail: a.schilling-gvv@gmx.de	

JugendreferatJugendreferent Wolfgang Weber, Mobil: 0174 6945355
E-Mail: Jugendreferat-gvv@gmx.de**Kindergärten**

Kindertagesstätte Im Donaupark, Immendingen	9479460
St. Josef, Immendingen	1525
St. Bernhard, Hattingen	6748
Sonnenstrahl, Ippingen	07706 5350
Waldkindergarten	0151275500732

UMWELTBÜRGERINFO

Telefonische Auskünfte erteilt die Abfallberatung

beim Landratsamt unter der Telefon-Nr.: 07461 926-3400

BIOTONNEN-Leerung (wöchentlich)

27.10.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung**(grauer und blauer Deckel – alle 4 Wochen)**

17.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-TONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

14.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

PAPIERTONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

03.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-Container-Leerung (1100 l-Container)

14.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung (grüne Deckel – alle 8 Wochen)

17.11.2025 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFFHÖFE – Sommeröffnungszeiten

Geisingen:	Montag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
	Donnerstag	15:00 Uhr – 19:00 Uhr
	Samstag	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Tuttlingen:	Montag bis Freitag	12:00 Uhr – 17:30 Uhr
	Samstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Die Leerung der Tonnen sowie die Abfuhr von Sperrmüll beginnen generell um 06:00 Uhr.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Bekanntmachung – Inkrafttreten des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Donau-Hegau II“ – 1. Änderung

Der Gemeinderat der Gemeinde Immendingen hat am 20.10.2025 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Donau-Hegau II“ – 1. Änderung nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und die mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 Abs. 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO), in der jeweils geltenden Fassung, als Satzung beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der Lageplan des Bebauungsplans in der Fassung vom 20.10.2025 maßgeblich.



Foto: Gemeinde Immendingen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung gem. § 10a BauGB im Rathaus Immendingen, Bürgerservice im Erdgeschoss, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Die Unterlagen werden gemäß § 10a Abs. 2 BauGB auf der Seite der Gemeinde Immendingen unter

www.immendingen.de/startseite+_bauen/bebauungsplaene.html

in das Internet eingestellt.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren nach Ablauf des Jahres gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde

Immendingen, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Immendingen, am 24.10.2025

gez. Manuel Stärk,
Bürgermeister

Die Gebührenanpassung zu den zentralen Abwassergebühren (Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr), den dezentralen Schmutzwassergebühren und den Wasserversorgungsgebühren für das Jahr 2025 entfällt.

In den Gemeinderatssitzungen am 16.12.2024 und 30.06.2025 wurde einem Bevorratungsbeschluss zugestimmt, dass die Satzung rückwirkend auf den 01.01.2025 in Kraft tritt. Die Umsetzung sollte hierbei bis Oktober 2025 vollzogen werden.

Aufgrund der erfolgten Einführung der Doppik und der noch nicht erstellten Jahresabschlüsse des Jahres 2020 können die zur Kalkulation benötigten Unterlagen nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden. Infolgedessen werden die Gebührenkalkulationen für 2025 nicht mehr rückwirkend erstellt. Die Gebührensätze 2025 bleiben somit bestehen und werden nicht geändert.

AMTLICHE NACHRICHTEN



Aus dem Gemeinderat vom 20.10.2025

Am Montag, dem 20.10.2025, tagte der Gemeinderat unter dem Vorsitz von Bürgermeister Manuel Stärk.

Bürgerfragestunde

Zu Beginn jeder Sitzung findet die Bürgerfragestunde statt. Ein Bürger stellte eine Frage zur Wasserversorgung in Ippingen. Da sich dieses Thema auf der Tagesordnung befand, wurde diese Frage im Rahmen der fortlaufenden Sitzung beantwortet.

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Donau-Hegau II – 1. Änderung“ Hier: Abwägung und Satzungsbeschlüsse

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Donau-Hegau II“ wurde der Grundstein für die städtebauliche Weiterentwicklung des Gewerbegebietes „Donau-Hegau“ gelegt. Mit öffentlicher Bekanntmachung am 23.09.2022 traten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Donau-Hegau II“ in Kraft. Mittlerweile ist ein Teil der öffentlichen Erschließungsanlagen entsprechend der städtebaulichen Konzeption hergestellt und ein Baugrundstück an einen Gewerbebetrieb veräußert worden.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist mit einer Anfrage für den Neubau eines Einsatztrainingszentrums ETZ für die Generalzolldirektion in der Bedarfsregion Grenze-Schweiz am Standort „Donau-Hegau II“ auf die Gemeinde Immendingen zugekommen. Um das ETZ realisieren zu können, muss der rechtsverbindliche Bebauungsplan geändert werden. Da dieser als Art der baulichen Nutzung ein Gewerbegebiet ausweist und die notwendige Fläche durch eine öffentliche Verbindungsstraße in zwei Baufelder unterteilt wird, ist das geplante Vorhaben nicht umsetzbar. Im Zuge der vorliegenden 1. Änderung sollen die Flächen deshalb zusammengefügt und für den Bereich des ETZ ein Sonstiges Sondergebiet ausgewiesen werden.

Die Fläche, die nicht durch das ETZ überplant wird, steht wie bisher auch einer gewerblichen Entwicklung zur Verfügung. Die getroffenen Festsetzungen in diesem Bereich entsprechen den Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Donau-Hegau II“.

Durch die vorliegende Planung kann auf die bisher vorgesehene Ost-West-Verbindung verzichtet und damit finanzieller Aufwand eingespart werden. Dennoch lassen sich durch die vorgenommenen Änderungen alle bisher vorgesehenen gewerblichen Bauflächen ohne Einschränkungen nutzen, so dass die Gemeinde das geplante Vorhaben unterstützt.

Im vorliegenden Fall wird ein qualifiziertes Bebauungsplanverfahren durchgeführt.

Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 3 BauGB und § 4 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Satz 3 BauGB kann von der frühzeitigen Beteiligung und Unterrichtung der Öffentlichkeit abgesehen werden, wenn ein Bebauungsplan aufgestellt oder aufgehoben wird und sich dies auf das Plangebiet und die Nachbargebiete nicht oder nur unwesentlich auswirkt oder die Unterrichtung und Erörterung bereits zuvor auf anderer Grundlage erfolgt ist.

Die erste der vorgenannten Voraussetzungen trifft im vorliegenden Fall zu. Die beabsichtigten Änderungen, im Vergleich zu den bisherigen Festsetzungen, lassen keine wesentlich neuen oder erheblich negativen Auswirkungen auf die Umwelt oder benachbarte Nutzungen befürchten. Für das Plangebiet selbst ist der Verzicht auf die bisher vorgesehene Erschließung als zusätzliche Ost-West-Verbindung von nur geringer städtebaulicher Bedeutung. Im Wesentlichen erfolgt durch den vorliegenden Bebauungsplan eine effizientere Flächenausnutzung indem öffentliche Flächen (und Finanzen) eingespart werden. Die vorgenommenen Änderungen sind für die Öffentlichkeit nur von untergeordnetem planerisch-kommunalpolitischen Interesse, sodass das förmliche Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB als ausreichend erachtet wird.

Nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat am 30.06.2025 wurde auf Grundlage des Bebauungsplanentwurfes die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sind von Seiten der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen eingegangen. Die Ergebnisse hieraus können der beigefügten Abwägungstabelle entnommen werden. An der Planung haben sich hieraus keine Änderungen ergeben, die zur Notwendigkeit einer erneuten öffentlichen Auslegung führen würden, sodass im nächsten Verfahrensschritt die Satzungsbeschlüsse gefasst werden können.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig den Beschlussvorschlägen entsprechend der Abwägungstabelle zu. Ebenso den weiteren 3 Vorschlägen der Verwaltung.

1. Der Bebauungsplan „Donau-Hegau II“ – 1. Änderung in der Fassung vom 20.10.2025, bestehend aus dem zeichnerischen Teil, Textteil und der Begründung sowie die weiteren Anlagen werden gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 GemO als Satzung beschlossen.
2. Die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften „Donau-Hegau II“ – 1. Änderung vom 20.10.2025 werden nach § 74 Abs. 1 und 7 LBO in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB und § 4 GemO als Satzung beschlossen.

3. Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Donau-Hegau II“ – 1. Änderung sind durch öffentliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Gebührenanpassung zu den zentralen Abwassergebühren (Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr), den dezentralen Schmutzwassergebühren und den Wasserversorgungsgebühren für das Jahr 2025

Die Gebührenanpassung zu den zentralen Abwassergebühren (Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr), den dezentralen Schmutzwassergebühren und den Wasserversorgungsgebühren für das Jahr 2025 entfällt.

In den Gemeinderatsitzungen am 16.12.2024 und 30.06.2025 wurde einem Bevorratungsbeschluss zugestimmt, dass die Satzungen rückwirkend auf den 01.01.2025 in Kraft treten. Die Umsetzung sollte hierbei bis Oktober 2025 vollzogen werden.

Dies konnte aus triftigen Gründen nicht umgesetzt werden. Der Gemeinderat hat zur Kenntnis genommen, dass die Gebührensätze 2025 bestehen bleiben und nicht geändert werden.

Wasserversorgung Ortsteil Ippingen hier: Strategisches Vorgehen mit der Wasserversorgung Ippingen

Derzeit wird der Ortsteil Ippingen mit Eigenwasser aus der Tiefentalquelle und der Schmiedsbrunnenquelle versorgt. Das gefasste Wasser wird in das Pumpwerk Schmelze transportiert, dort gesammelt, mit einer Ultrafiltrationsanlage aufbereitet und in das Wassernetz Ippingen eingespeist. Die Tiefentalquelle schüttet derzeit noch ausreichend Wasser für die Wasserversorgung des Ortsteils Ippingen aus. Im Jahr 2025 wurde durch die Fa. Scharpf eine Quellsanierung durchgeführt. Diese ergab, dass die Quelle durch eine Sanierung noch ausgiebiger gefasst werden könnte, was in immer trockener werdenden Sommermonaten eine gewisse Versorgungssicherheit bieten würde. Dies wurde im Masterplan Wasserversorgung, der vom Landkreis erarbeitet wurde, ebenfalls so dargestellt.

Aufgrund dessen, dass der Ortsteil Ippingen ausschließlich durch die Quellen versorgt wird und eine Redundanz der Wasserversorgung bei Trockenheit nicht gewährleistet werden kann, ist folgende Strategie vorgesehen, um die Wasser- u. Löschwasserversorgung in Zukunft redundant sicherzustellen:

Die bestehende Wasserversorgung aus dem Ortsnetz Immendingen reicht derzeit von Immendingen bis nach Bachzimmern (Brücke bei Haus Bachzimmern 7). Von dort soll eine Wasserleitung entlang der bestehenden Abwasserdruckleitung mit einer Länge von ca. 1.870 Metern bis in das Pumpwerk Schmelze verlegt werden. Somit könnte die Wasserversorgung einschließlich der Löschwasserversorgung redundant hergestellt werden.

Erst nachdem der Lückenschluss, sprich die Anbindung des Ortsnetzes Ippingen mit der Wasserversorgung verbunden ist, kann die Quellsanierung der Tiefentalquelle durchgeführt werden, da während der Quellsanierung kein Wasser gefasst werden kann.

Nach der aktuellen Kostenannahme belaufen sich die Gesamtkosten des Lückenschlusses von Bachzimmern zum Pumpwerk Schmelze auf ca. 360.000 € (netto). Am 30.09.2025 wurde ein Förderantrag nach Förderrichtlinie Wasserwirtschaft beim LRA Tuttlingen für den Lückenschluss gestellt. Hier wird eine Förderquote von ca. 45 % angestrebt.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der vorgestellten Strategie für die Wasserversorgung Ippingen zu.

Stellplatzablösung Bahnhofstraße 6

Vor der Erteilung der Baugenehmigung für das Bauvorhaben Bahnhofstraße 6 müssen durch den Bauherrn 4 weitere Stellplätze ausgewiesen werden. Da die erforderlichen Parkplätze nicht auf dem Grundstück hergestellt werden können, müssen die vorzuhaltenden Parkplätze abgelöst werden. Die Verwaltung befürwortet eine Stellplatzablösung, da die Stellplatzablösung den reibungslosen Bauablauf sichert und weitere Verzögerungen verhindert.

In der Beratung wurde klargestellt, dass Bahnreisenden da-

durch nicht weniger Stellplätze zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Stellplatzablösung zu.

Nutzungsänderung von bisher privat genutzter Wohnung in gewerblich genutzte Wohnungen

Der Gemeinderat hatte über eine Nutzungsänderung zu beraten.

Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB wurde erteilt.

Bekanntgaben

Herr Stärk informierte über unterschiedliche Personalvorgänge.

Er gab bekannt, dass der Förderbescheid für die LED-Beleuchtung für den Sportplatz eingegangen ist und die Umsetzung in Immendingen und auch für Hattingen noch 2025 erfolgen soll.

Mit symbolischem Spatenstich starten die Bauarbeiten für die neue Kindertagesstätte Immendingen-Zimmern

Die Gemeinde Immendingen startet mit dem Neubau des 3-gruppigen Kindergartens in Immendingen-Zimmern. Zum offiziellen Spatenstich am vergangenen Mittwoch kamen Bürgermeister Manuel Stärk, Ortsvorsteher Günter Heizmann, Ortschaftsräte, Gemeinderäte, Nachbarn, Vertreter der Verwaltung, die Planungsbüros sowie die Baufirma für die Rohbauarbeiten auf das Baugrundstück.



Bürgermeister Manuel Stärk griff gemeinsam mit den Planungs- und Projektpartnern zur Schaufel, um den Beginn des wichtigen Projekts zu markieren.

Mit dem Spatenstich für die neue Kindertagesstätte markiert unsere Gemeinde einen entscheidenden Impuls für die kommunale Entwicklung. Der Standort bietet Platz für drei Gruppen und eröffnet perspektivisch die Möglichkeit, eine vierte Gruppe zu integrieren, um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden. Damit wird frühkindliche Bildung gestärkt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine wohnortnahe Versorgung mit Betreuungsplätzen unterstützt und die Gemeinde als lebendige, zukunftsorientierte Gemeinschaft gestärkt, so Bürgermeister Manuel Stärk beim Spatenstich. Die Entwurfsplanung für die Kindertagesstätte wurde im Januar 2025 im Gemeinderat vorgestellt und genehmigt. Vorgesehen sind zunächst zwei Gruppenräume für Kinder über drei Jahre (Ü3) und ein Gruppenraum für Kinder unter drei Jahren (U3).

Die Kindertagesstätte soll in Holzbauweise mit einer vorvergrauten Holzfassade entstehen. Das Satteldach soll mit einer Ziegel-Dacheindeckung erstellt werden. Auf dem Dach ist eine PV-Anlage vorgesehen. Der daraus gewonnene Strom kann für den täglichen Betrieb und die Luft/Wasser-Wärmepumpe einschließlich der Lüftungsanlage verwendet werden.

Im südwestlichen Teil des Obergeschosses ist derzeit ein Außenspielbereich geplant, der bei Bedarf zum vierten Gruppenraum ausgebaut werden kann.

Der Architekt Günter Limberger erklärte, „durch optimale Licht-, Luft- und Akustikverhältnisse entstehen Wohlfühlräume. Der Gartenbereich wird zudem als großzügiger Spielraum integriert. Durch die Umsetzung der QNG Zertifizie-

rung (Qualitätssiegel für nachhaltige Gebäude) übernimmt die Gemeinde Immendingen eine Vorreiterrolle.“

Die Gemeinde investiert laut aktueller Kostenberechnung ca. 5 Millionen Euro für den 3-gruppigen Kindergartenneubau. Die bis dato vergebenen Gewerke liegen deutlich unter der Kostenberechnung, was der derzeit schwächelnden Baukonjunktur zu verzeichnen ist. Wenn die noch ausstehenden Vergaben weiter so verlaufen, werden sich die Kosten des Projekts noch deutlich senken.

Für den Bau der Kindertagesstätte erhält die Gemeinde einen Zuschuss von 1,2 Millionen Euro aus dem Ausgleichsstock sowie eine Förderung in Höhe von 226.000 Euro für die nachhaltige Bauweise.

Alle Beteiligten wünschen sich einen reibungslosen Bauablauf und freuen sich auf die geplante Fertigstellung der Kindertagesstätte Ende 2026.



Fotos: Gemeinde Immendingen

Volkstrauertag in Hintschingen

Die Gedenkfeier zum diesjährigen Volkstrauertag findet in Hintschingen bereits am **Sonntag, 2. November 2025** um 14:00 Uhr auf dem Friedhof, unter Mitwirkung des Musikvereins Zimmern, statt.

Die Bevölkerung ist zu der Gedenkfeier herzlich eingeladen. Nehmen Sie an der Veranstaltung teil und leisten Sie damit einen Beitrag zum Gedächtnis an die Toten und Vermissten.

Manuel Stärk Karl-Heinz Elsäßer
Bürgermeister Ortsvorsteher

Information Grünschnittannahmestellen

Am 01.11.2025 findet keine Grünschnittannahme statt!

Die letzte Annahme an allen Grünschnittannahmestellen findet am 08.11.2025 statt!

GRÜNSCHNITTANNAHMESTELLEN

Alter Sportplatz Hattingen

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

09:30 Uhr - 11:00 Uhr

Ehem. Farrenstall Hintschingen

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

10:45 Uhr - 11:00 Uhr

Parkplatz Donauhalle Immendingen

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

10:00 Uhr - 11:30 Uhr

Himmelbergstraße 12, Ippingen

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

08:45 Uhr - 09:15 Uhr

ehem. Farrenstall Zimmern

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

09:00 Uhr - 09:30 Uhr

Dielstraße 3 Mauenheim

letzte Annahme am Samstag, 08.11.2025:

09:00 Uhr - 09:45 Uhr

Refill Trinkbrunnen in Ippingen schließt wieder

Wanderer und Radfahrer konnten bei uns wieder kostenlos ihren Durst stillen und auch mitgebrachte Trinkflaschen befüllen.

Die Trinkwasserentnahmestelle zeichnet sich durch eine Besonderheit aus:

Aus der Zapfstelle fließt auf natürliche Weise belebtes GRANDER-Trinkwasser.

Dieses zeichnet sich durch seine spürbare Frische und lange Haltbarkeit, wie Quellwasser hoher Güte aus.

Die Wasserentnahmestelle schließt Ende Oktober. Im nächsten Jahr können Sie die Wassertrinkstelle wieder gerne besuchen.



Neues aus der Gemeindebücherei

Eine Elefantenplage in Deutschland. Die scheinbar heile Welt im Speckgürtel der Hauptstadt. Eine Liebesgeschichte zwischen drei Kontinenten: Neue Bestseller und Taschenbuchausgaben haben wir im Oktober für euch eingekauft. Alle Medien können donnerstags zwischen 16 und 18 Uhr für drei Wochen ausgeliehen werden. (Verlängerung jederzeit möglich). Für Kinder, Jugendliche und Azubis ist die Ausleihe kostenlos, Erwachsene zahlen lediglich 0,50 € pro Buch.

PS: Am 21. November ist Bundesweiter Vorlesetag - Wir sehen uns nachmittags in der Bücherei! (Weitere Informationen folgen in Kürze)

Gemeindebücherei Immendingen

Hindenburgstr. 2

78194 Immendingen

Tel. 07462-24253

buecherei-immendingen@web.de



Foto: Gemeindebücherei Immendingen

Hallen geschlossen

Während der Herbstferien sind die Sporthalle in Immendingen und die Mehrzweckhallen in den Ortschaften

von Montag, 27.10.2025, bis Sonntag, 02.11.2025,
für den Sportbetrieb geschlossen.

Der Trainingsbetrieb beginnt wieder mit dem Schulbeginn ab Montag, 03. November 2025, zu den gewohnten Zeiten.

LANDKREIS TUTTLINGEN



Klinikum Landkreis Tuttlingen

Auf Senioren bestens eingestellt

Am Mittwoch, 22. Oktober, werden Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann und Dr. Matthias Trennheuser um 19 Uhr im Konferenzraum des Klinikums über die hervorragende spezifische Betreuung betagter Patientinnen und Patienten am Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) sprechen. Der Vortrag „Das Beste für Senioren“ läuft in der Reihe „Ärzte im Dialog“.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen ist in seinem Alterstrauma-Zentrum auf die medizinische Versorgung betagter Menschen bestens eingestellt. Denn ein Knochenbruch ist häufig nur die Spitze des Eisberges, der sich aus der Mehrfacherkrankung manch älterer Patientinnen und Patienten ergibt. Somit ist es oft nicht alleine mit einer optimalen unfallchirurgischen Versorgung des Knochenbruchs getan. Deshalb arbeiten die Teams der Unfallchirurgie/Orthopädie und der Altersmedizin im Alterstrauma-Zentrum Hand in Hand. Außerdem tragen hier Fachleute der Bereiche Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie dazu bei, dass Senioren schnell wieder auf die Beine kommen.



Dr. Matthias Trennheuser.



Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann
Fotos: Klinikum Landkreis Tuttlingen

Dr. Cornelia Seiterich-Stegmann ist eine erfahrene Altersmedizinerin, die am KLT die Altersmedizin mit aufgebaut hat. Dr. Matthias Trennheuser ist als Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie der Koordinator des Alterstrauma-Zentrums. Beide erklären in ihrem gemeinsamen Vortrag, worauf es bei der medizinischen Behandlung von Senioren im Besonderen ankommt, und worauf man im Klinikum stets achtet.

Um Anmeldung wird gebeten, und zwar über die Website www.klinikum-tut.de unter der E-Mail-Adresse: oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder unter der Telefonnummer 07461/97-1608.

Mehr Informationen zur Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ gibt es online hier: <https://www.schwaebische.de/regional/tuttlingen/klinikum-tuttlingen-auftaktveranstaltung-fuer-ihr-medizinwissen-3850696>

Klinikum feiert Richtfest für neues Bettenhaus E

Der Rohbau für das neue Bettenhaus E steht, und mit dem F-Bau soll noch ein weiterer Gebäudetrakt am Klinikum entstehen – „Wir sind auf einem guten Weg, die Versorgung von 145.000 Menschen im Landkreis Tuttlingen bestens aufzustellen“, bilanzierte daher Landrat Stefan Bär beim Richtfest für das neue Bettenhaus. Heute feierte das Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) mit den Handwerkern und geladenen

Gästen, unter ihnen auch Landtagsabgeordneter Guido Wolf (CDU) und Tuttlingens Oberbürgermeister Michael Beck.

Beide haben sich, würdigten der Landrat und Klinikum-Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag, engagiert für das 56,6-Millionen-Projekt eingesetzt. Auf drei Pflegegeschossen mit insgesamt über 4000 Quadratmetern Grundfläche werden die Altersmedizin und die Interdisziplinäre Schmerztherapie einziehen. 96 Patientenbetten sind geplant.

„Wir haben durch die Stadtverwaltung eine tolle Begleitung bei diesem wirklich komplexen Bauprojekt gehabt“, anerkannte Dr. Freytag, während sich Stefan Bär, kraft Amtes auch Aufsichtsratsvorsitzender des Klinikums, darüber freute, dass Guido Wolf in Stuttgart seinen politischen Einfluss für den Ausbau des Klinikstandorts Tuttlingen geltend macht. Bär dankte auch dem Land Baden-Württemberg, das über sein Sozialministerium einen Zuschuss von 36,2 Millionen Euro für den Neubau gewährt hat. 150 Millionen, die das Land über die Jahre in den Standort Tuttlingen investiere, seien eine „gewaltige Summe“, so Stefan Bär. Im Klinik-Bereich seien diese Kosten allerdings schnell erreicht. Landrat Bär schloss in seinem Dank auch die am Bau beteiligten Handwerker ein: „Wir haben mit guten Firmen gebaut, die tolle Arbeit geleistet haben.“

Er sagte, dass das neue Bettenhaus etwas Besonderes sei, auch da es sich baulich in besonderer Weise an den Bedürfnissen älterer Patienten orientiert: „Die Zimmer sind so groß, dass das Personal hier auch mit Hilfe moderner Technik gut arbeiten kann.“ Man habe sich ganz bewusst für diese Raumzuschnitte entschieden. Denn geriatrische Patientinnen und Patienten haben erhöhten Platzbedarf, weil sie häufig mehrere Hilfsmittel gleichzeitig brauchen: Neben Rollator oder Rollstuhl kommen oft auch noch ein Sauerstoffkonzentrator, Ernährungspumpen, Schmerzpumpen und Ähnliches zum Einsatz. Aufgrund des in der Regel reduzierten Allgemeinzustandes benötigen die betagten Patienten die Hilfe des. Dies führt dazu, dass bei der Mobilisation der Patienten und Patientinnen oder bei Toilettengängen das ganze Zubehör mitgenommen werden muss. Demzufolge sollten die Patientenzimmer einer Geriatrie größer ausfallen als im allgemeinen Stationsbereich. Bei der Bauplanung stand Dr. Karin Schoser, Chefarztin der Geriatrie am KLT, beratend zur Seite; dies habe sich ausgezahlt, meinte Geschäftsführer Dr. Freytag. Er freut sich, dass die Tuttlinger Bevölkerung ihr Klinikum wertschätze.

Nach den Grußworten ging es mit den Gästen hinauf auf die Hubschrauber-Plattform, vom Dach des Rohbaus nur einen Steinwurf entfernt. Dort war schon das Team der Baufirma Decker angetreten, das einen mit bunten Bändern geschmückten Richtbaum aufgefplant hatte. Nach dem Richtspruch zerschellte als Glücksbringer das obligatorische Weinglas auf dem Boden. Für Dr. Sebastian Freytag war das ein wichtiges Ritual, das zum Bauen dazugehört. Besonders bei einem Gebäude, in dem Schicksalhafter passieren wird, und wo Menschen Glück besonders gut gebrauchen können.

Nun besteht das nächste Etappenziel darin, den Rohbau schnell dicht zu bekommen.



Das Team der Baufirma Decker brachte auf dem Dach des Rohbaus des neuen Bettenhauses E am Klinikum Landkreis Tuttlingen den Richtspruch aus.

Foto: Klinikum Landkreis Tuttlingen

Kreissenienorenrat fordert: Politik muss das Klinikum weiter stärken

Für ältere Menschen hat eine gute medizinische Versorgung oberste Priorität. Folgerichtig betont Anton Stier, Vorsitzender des Tuttlinger Kreissenienorenrats, die Bedeutung und den Wert des Klinikums Landkreis Tuttlingen für seine Generation. Nicht nur, weil der Kreissenienorenrat hier seine Hauptversammlung abhielt, sondern weil im Klinikum „hervorragende Arbeit“ auf allen Ebenen geleistet werde.

In Zeiten, wo die Krankenhäuser im Gesundheitssystem unterfinanziert sind, stellt das Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) zuverlässig und in hoher Qualität seinen Versorgungsauftrag für 145.000 Menschen im Kreisgebiet sicher. „Damit ist das Klinikum eine wichtige Anlaufstelle für uns Senioren“, so Anton Stier, der mit dieser Feststellung die Forderung an die Politik verknüpfte, die Institution weiter zu stärken und in der Unterstützung für das Klinikum nicht nachzulassen. Dass der Rückhalt des Trägers und politischer Entscheider elementar ist, machte Dr. Sebastian Freytag deutlich, Geschäftsführer des Klinikums. „Die Rahmenbedingungen sind schwierig“, konstatierte er mit Blick auf die derzeitige Situation in der Kliniklandschaft.

Der Kreissenienorenrat hat einen nicht zu unterschätzenden politischen Einfluss – Kreis-Sozialdezernent Bernd Mager brachte es auf den Punkt: „Jeder dritte Bewohner des Landkreises Tuttlingen ist über 60 Jahre alt. Damit sind die Senioren eine wichtige Zielgruppe unserer Sozialpolitik, und daher sind die politischen Impulse, die uns der Kreissenienorenrat immer wieder gibt, sehr wertvoll!“ Tatsächlich sind die Wünsche und Bedürfnisse der Senioren Ausgangspunkt und Grundlage der Altenhilfeplanung; ihre Beteiligung über das Gremium, dem mehr als 60 Vereinigungen im Landkreis angeschlossen sind, gewährleistet, dass immer wieder förderliche Projekte entwickelt und Initiativen angestoßen werden.

Im Rahmen der Hauptversammlung befassten sich die Mitglieder des Seniorenrats nicht nur mit der „großen“ Gesundheitspolitik im Allgemeinen, sondern auch mit einem sehr konkreten Thema aus diesem Bereich im Besonderen: mit der elektronischen Patientenakte. Das ist eine digitale Sammlung persönlicher Gesundheitsdaten wie Befunde, Arztbriefe und Medikamentenlisten, die nach dem Willen des Gesetzgebers medizinischen Mehrwert schaffen soll. Anfang des Monats wurde sie für alle gesetzlich Versicherten mit der Möglichkeit des Widerspruchs verpflichtend eingeführt. Als Fachmann zum Thema erklärte Werner Reisbeck, Leiter des Tuttlinger AOK-Kundencenters, den Senioren die Neuerung im Detail: Patienten können selbst entscheiden, wer wie lange auf welche Informationen zugreifen darf. Ein Mehrwert der elektronischen Patientenakte resultiere aus der Tatsache, dass man über eine App oder andere Online-Angebote jederzeit Einsicht zum Beispiel in ärztliche Befunde und Medikamentenpläne nehmen könne.

Einsicht in die Finanzen des Seniorenrats hatten kurz zuvor die Kassenprüfer genommen und bescheinigten nun Kassierer Karl-Josef Dehé tadellose Arbeit. Er gab nun sein Amt allerdings aus Alters- und Gesundheitsgründen ab. Zur neuen Kassiererin wählte die Versammlung Helene Kellner aus Spaichingen.



Karl-Josef Dehé wurde vom Vorsitzenden Anton Stier aus dem Amt des Kassierers verabschiedet, während Helene Kellner vom zweiten Vorsitzenden des Kreissenienorenrats Oliver Butsch als Dehés Nachfolgerin mit Blumen begrüßt wurde (von links). Foto: Klinikum Landkreis Tuttlingen

Landratsamt Tuttlingen - Landwirtschaftsamt

Online-Seminar für landwirtschaftliche Direktvermarktende: Lebensmittelkennzeichnung – Was gehört aufs Etikett?

Die Landwirtschaftsämter Konstanz, Rottweil, Schwarzwald-Baar-Kreis und Tuttlingen laden in Kooperation mit dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen am Dienstag, 4. November 2025, von 19:00 bis 20:30 Uhr zu einem kostenfreien Online-Seminar ein.

Die Veranstaltung „Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung – Was gehört aufs Etikett?“ vermittelt praxisnahes Wissen rund um die wichtigsten Kennzeichnungspflichten in der landwirtschaftlichen Direktvermarktung.

Wie landwirtschaftliche Erzeugnisse für den Ab-Hof-Verkauf richtig gekennzeichnet werden, erfahren landwirtschaftliche Direktvermarktende von Katrin Luiß, Lebensmittelchemikerin am CVUA Sigmaringen. Sie erläutert die lebensmittelrechtlichen Grundlagen und stellt die wichtigsten Pflichtangaben vor. Dabei geht sie neben den allgemeinen Vorgaben schwerpunktmäßig auf die rechtlichen Anforderungen der Lebensmittelgruppen Fleisch(-erzeugnisse) und Wurst, Milch und Milcherzeugnisse, feine Backwaren, Konfitüren, Fruchtsäfte und -nektare ein.

Eine Anmeldung ist bis 31. Oktober 2025 erforderlich unter www.terminland.eu/landkreis-rottweil.

Kreisarchiv- und Kulturamt Landkreis Tuttlingen

Nur noch wenige Plätze frei

**Archivalienlesekurs:
Historische Quellen lesen und verstehen –
Lesekurs für Anfänger mit Archivalien
aus dem Kreisarchiv
ab 30. Oktober (vier Abende)**

Der Archivar und Historiker Nils Bambusch präsentiert Archivalien des 19. und des frühen 20. Jahrhunderts aus dem Kreisarchiv, u. a. Feldpostbriefe vom Ersten Weltkrieg. Diese Quellen werden erläutert und in ihren Entstehungszusammenhang eingeordnet. Die Teilnehmer lernen alte Schriften kennen und üben ihre Lesefertigkeit.

Termine:

ab Donnerstag, 30. Oktober 2025,
17:15 Uhr, insgesamt vier Donnerstagabende

Ort:

Landratsamt Tuttlingen, Gebäude B, Konferenzraum Dreifaltigkeitsberg

Leitung:

Nils Bambusch

Anmeldung:

beim Kreisarchiv- und Kulturamt: 07461-926 3102

Es sind nur noch wenige Plätze frei!

Ohne Gebühr!

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Die „Rauhe Kost“ im Freilichtmuseum Neuhausen: Kulinarik nach herkömmlicher Art

Am Sonntag, 26. Oktober, erwachen die alten Küchen zum Leben

Neuhausen ob Eck. Am Sonntag, 26. Oktober, steht ab 11 Uhr das Freilichtmuseum ganz im Zeichen der „Rauhen Kost“ von der Alb. In den Küchen dampft und zischt es, überall duftet es nach frisch zubereiteten Speisen: **Durchprobieren ist erwünscht!**

Jedes Jahr werden an der Rauhen Kost die Feuer in den alten Herden der historischen Häuser geschürt: Die Museumsmitarbeiter kochen einfache, heute schon fast unbekannte Rezepte nach – und die Besucher dürfen gerne kosten. Auf dem Speiseplan steht die traditionelle „raue“ Alltagskost

der ländlichen Bevölkerung: Habermus, Rietemer Gmootz, Straubeze, Brotsuppe, gedämpfte Erdäpfel und Zichorienkaffee und speziell für das Museum gebackenes Linsengerstbrot, das es heute beim Bäcker gar nicht mehr gibt.

Leckere Gerüche ziehen durchs Museum und vermischen sich mit dem Duft des Herbstes – der längst Einzug ins Museumsdorf gehalten hat. Wer Interesse an einer Verkostung hat, bringt am besten ein eigenes Schüsselchen oder einen eigenen Suppenteller mit Löffel mit. Einweggeschirr vor Ort kostet 50 Cent und sollte passend bezahlt werden. Weiteres Münzgeld ist auch hilfreich für eine Spende an den Probierstationen zur Deckung der Unkosten für das Essen. Zudem ist das Backhaus in Betrieb, dort gibt es die frischen Dünnele, und natürlich lädt auch die Museumsgaststätte Ochsen zur Einkehr ein.

Ab 13 Uhr können kleine und große Besucher Rübengeister schnitzen. Mit diesen ziehen die Kinder dann bei Anbruch der Dunkelheit gegen 17 Uhr im Museumsdorf von Haus zu Haus wie zu alten Zeiten.

Um 11 und 15 Uhr werden die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Von 13 bis 17 Uhr gibt es historische Handwerksvorführungen und ab 14 Uhr werden wie gewohnt die Museumsschweine durchs Dorf geführt.

Auch während der Herbstferien hat das Museum noch geöffnet – allerdings ist der Einlass wegen der früh einsetzenden Dunkelheit vom 28. Oktober bis 2. November nur bis 16 Uhr möglich. Dafür gibt es noch zwei Nachtführungen: Am Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30. Oktober jeweils um 18 Uhr kann das Museum im Dunkeln erlebt werden. Die Führung entführt in eine Welt ohne Strom – also warme Jacke, gute Schuhe an und Augen auf! Die Führung kostet 15 €, Anmeldung unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de oder telefonisch unter 07461 / 926 3200.

Das Saisonende wird am Sonntag, 2. November ab 14 Uhr mit stimmungsvoller Beleuchtung, Glühmost und frischen Waffeln eingeläutet. Danach legt sich der Winterschlaf über das Museumsgelände.



Mit den frisch geschnitzten und erleuchteten Rübengeistern laufen die Kinder in der Dunkelheit beim Kinderumzug durchs Museum.



Rauhe Kost wird am Sonntag, 26. Oktober, in den historischen Küchen des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck gekocht. Kosten natürlich erlaubt! (Foto: Ben Maier / Ronja Hermann)
Fotos: Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Med-Café öffnet sich für alle internationalen Fachkräfte aus Medizin und Pflege

Schwarzwald-Baar-Heuberg/Villingen-Schwenningen

Sprachpraxis, berufliche Orientierung und regionale Vernetzung im Gesundheitswesen – das Med-Café Schwarzwald-Baar-Heuberg startet mit einem erweiterten Konzept in die nächste Phase. Ab sofort steht das Format allen internationalen Fachkräften aus Medizin und Pflege offen, die im Raum Schwarzwald-Baar-Heuberg leben, arbeiten oder einen beruflichen Einstieg in die regionale Gesundheitsbranche suchen.



Fabian Kitzke, DRK-Landesschule Villingen-Schwenningen, im medizinisch-fachsprachlichen Sprachtraining nach C1-Modulen mit praxisnahen Szenarien aus dem Klinikalltag.

Foto: Henriette Stanley, Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg

„Wir öffnen das Med-Café bewusst für die gesamte Bandbreite medizinisch-pflegerischer Berufe – von Pflegehilfskräften bis zu Ärztinnen und Ärzten“, erklärt Michela Crispo, Leiterin des Welcome Centers Schwarzwald-Baar-Heuberg. „Damit schaffen wir einen Raum, in dem internationale Fachkräfte nicht nur Deutsch üben, sondern zugleich ihren Platz im regionalen Gesundheitswesen finden können.“ Im Mittelpunkt steht die Praxis der deutschen Sprache im Berufsalltag, insbesondere die medizinische Fachsprache. Teilnehmende können in kleinen Gruppen typische Kommunikationssituationen aus Klinik, Praxis oder Pflegeeinrichtung üben, Fachvokabular festigen und sich mit Kolleginnen und Kollegen aus der Region vernetzen. Das Angebot richtet sich an Personen mit Deutschkenntnissen ab Niveau A, die ihre sprachlichen und beruflichen Kompetenzen gezielt weiterentwickeln möchten.

Das Med-Café ist ein gemeinschaftliches Projekt des Jobcenters Schwarzwald-Baar-Kreis, des Integrationsmanagements des Kreises und des Welcome Centers SBH unter dem Dach der regionalen Wirtschaftsförderung. Unterstützt wird das Format durch medizinpädagogisches Fachpersonal der DRK-Landesschule Villingen-Schwenningen.

„Gerade internationale Pflege- und Medizinkräfte profitieren enorm, wenn sie Fachsprache nicht nur im Unterricht, sondern im direkten Austausch mit Kolleginnen und Kollegen trainieren können“, betont **Lena Ummerhofer**, Schulleiterin der DRK-Landesschule am Standort Villingen-Schwenningen.

Ein besonderes Merkmal des Med-Cafés ist die enge Verbindung von Sprache und Praxis: Regelmäßig sind Ärztinnen und Ärzte, Vertreter regionaler Kliniken und Pflegeeinrichtungen sowie weitere Akteure aus dem Gesundheitswesen zu Gast. Sie geben Einblicke in ihren Berufsalltag, stellen ihre Einrichtungen vor und schaffen erste Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern. Kurze Impulse zu Themen wie Anerkennungsverfahren, interkultureller Kommunikation oder Berufsalltag in Deutschland runden die Treffen ab. Henriette Stanley, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförde-

rung Schwarzwald-Baar-Heuberg, unterstreicht die Bedeutung des Formats:

„Sprache ist der Schlüssel – gerade in einem Berufsfeld, das auf Vertrauen, Präzision und Empathie basiert. Das Med-Café verbindet Sprachförderung mit konkreten Zugängen zum regionalen Arbeitsmarkt – und das ist ein starkes Signal für unsere Region.“

Infokasten:

Das Med-Café wird vom Welcome Center Schwarzwald-Baar-Heuberg organisiert, in Kooperation mit dem Landratsamt und dem Jobcenter Schwarzwald-Baar-Kreis. Der Austausch erfolgt in einem offenen Rahmen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich über <https://welcome-sbh.de/seminare/>.

Die nächsten Termine, jeweils um 18 Uhr im Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Am Hoptbühl 5, 78048 VS-Villingen, sind:

- **21. Oktober** – Raum 301
- **4. November** – Raum 300/301
- **18. November** – Raum 300/301
- **2. Dezember** – Raum 300/301
- **16. Dezember** – Raum 300/301

Das Welcome Center ist eine Einrichtung der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg und der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg sowie die Förderer des Welcome Centers unterstützen das Center.

Neuer/alter Vorsitz bestätigt: Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderung SBH setzt auf Kontinuität

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Villingen-Schwenningen. Der Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg hat in seiner jüngsten Sitzung in Emmingen-Liptingen den bestehenden Vorsitz einstimmig bestätigt. In offener Wahl wurde Oberbürgermeister Jürgen Roth (Villingen-Schwenningen) erneut zum Aufsichtsratsvorsitzenden gewählt. Ebenfalls wiedergewählt wurden Landrat Stefan Bär (Landkreis Tuttlingen) als 1. stellvertretender Vorsitzender sowie Thomas Albiez (Hauptgeschäftsführer der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg) als 2. stellvertretender Vorsitzender.

Die Wahl zum Vorsitz leitete Landrat Stefan Bär; die anschließende Wahl der Stellvertretungen führte Jürgen Roth. Thomas Albiez hatte seine Zustimmung im Vorfeld erklärt. Jürgen Roth dankte dem Aufsichtsrat für das erneuerte Vertrauen und betonte die Bedeutung der verlässlichen Zusammenarbeit im Sinne der regionalen Wirtschaftsentwicklung: „Die Kontinuität im Vorsitz ist ein starkes Signal – wir führen die erfolgreiche Arbeit gemeinsam fort und fokussieren uns auf Zukunftsthemen und Fachkräftesicherung in der Region.“

Zum Hintergrund:

Die Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg hat ihren Sitz in Villingen-Schwenningen. Hinter ihr stehen 29 Gesellschafter, darunter vor allem Städte und Gemeinden, die drei Landkreise Rottweil, Tuttlingen und der Schwarzwald-Baar-Kreis, der Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg, die IHK SBH und Handwerkskammer Konstanz. Geschäftsführerin ist Henriette Stanley, Aufsichtsratsvorsitzender Oberbürgermeister Jürgen Roth (Stadt Villingen-Schwenningen). Die Wirtschaftsförderung vernetzt regionale Unternehmen, bewirbt die Region nach außen, vermarktet Gewerbeflächen und möchte die regionale Zusammenarbeit und Wettbewerbsfähigkeit erhöhen. Bei der regionalen Wirtschaftsförderung ist zudem die Koordinierungsstelle für die Fachkräfteallianz SBH angegliedert. Das Welcome Center der Region ist ebenfalls bei der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg angesiedelt.

NATURPARK OBERE DONAU

Veranstaltungen Haus der Natur

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Donnerstag, 30. Oktober, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 28.10.)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles, was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Mit Nadel und Wolle lassen sich viele verschiedene Figuren herstellen, wie z.B. Kürbisse beim Filzkurs am Donnerstag, 30. Oktober, um 14:30 Uhr. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- Euro, Kinder 7,50 Euro inkl. Material; Anmeldung bis 28. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Schneemänner. Mittwoch, 5. November, 14 Uhr (Anmeldung bis 03.11.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Mittwoch, 5. November, 14 bis 17 Uhr Schneemänner gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 3. November beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

STANDESAMTSNACHRICHTEN



Standesamtliche Mitteilungen für den Monat September 2025

30.09.2025	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamteinwohner
Immendingen	3.229	102	3.331
Hattingen	800	30	830
Hintschingen	261	16	277
Ippingen	410	21	431
Mauenheim	560	16	576
Zimmern	1.478	37	1.515
Gesamt:	6.738	222	6.960

Geburten: 3
Eheschließungen: 4
Sterbefälle: 4

Die jeweilige Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Geburten:**Nachtrag August**

21.08.2025 Obid, Naya

Eltern: Aldaghila, Rasha und Obid, Asaad beide wohnhaft in Immendingen, Stettiner Straße 18

30.08.2025 Matye, Emma Elisabet

Eltern: Matye, geb. Heizmann, Patricia-Tamara und Matye, Andreas beide wohnhaft in Immendingen, OT Zimmern, Wacholderweg 4

Eheschließungen:

02.09.2025 Kladt, geb. Tritschler, Janina Maria und

Kladt, Jonas

beide wohnhaft in Immendingen, OT Hattingen, Kirchstraße 5

06.09.2025 Sohn, geb. Spiegel, Verena Kathrin und

Sohn, Sebastian

beide wohnhaft in Immendingen, Johann-Peter-Hebel-Straße 27

13.09.2025 Duttlinger, geb. Heer, Friederike Barbara und
Duttlinger, Ralf
beide wohnhaft in Immendingen, Stadtacker 8

19.09.2025 Glatz, geb. Baumann, Ines Elvira und
Glatz, Michael
beide wohnhaft in Immendingen, OT Mauenheim, Oberdorfstraße 10

Sterbefall:

30.09.2025 Gut, geb. Stenger, Christiane
wohnhaft gewesen in Immendingen, OT Zimmern, Schwarzwaldstraße 108

JUBILARE



65 Jahre gemeinsamer Lebensweg

Am Dienstag, 28. Oktober 2025, können die Eheleute Boris und Irma Tschumaew das Fest ihrer Eisernen Hochzeit feiern.

Die Redaktion des Mitteilungsblattes gratuliert dem Jubelpaar zu seinem Ehrentag, verbunden mit allen guten Wünschen für den weiteren Lebensweg.

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag am:

30. Oktober 2025 Herr Wilfried Erhard Wiedermann
Unterer Ösch 4 70 Jahre

SCHULNACHRICHTEN



Schlossschule

Herbstferien 2025

Die ersten aufregenden Schulwochen im neuen Schuljahr haben alle Schülerinnen und Schüler der Schlossschule wieder erfolgreich gemeistert.

Am Montag, 27. Oktober, starten wir in die wohlverdienten Herbstferien.

Der Unterricht beginnt nach Stundenplan wieder am Montag, 3. November 2025.

Das Schulleitungsteam bedankt sich – auch im Namen des gesamten Schulleams – bei Ihnen, liebe Eltern, für Ihre Unterstützung!

Reischachschule

„Wir sind ja nicht aus Zucker“

Erlebnisreiche Tage im Schullandheim für die Klassen 8 RS und WRS

Von 22. - 26. Oktober 2025 war für die Klassen 8 RS und WRS der Reischachschule Immendingen eine besondere Woche angesagt, für die viele Vorbereitungen getroffen wurden: Mit Kuchenverkauf, „Sockenaktionen“ und anderen Aktivitäten wurden seit langem die Klassenkassen gefüllt. Nun war es so weit und die Klassen 8 konnten mit dem Bus gemeinsam ins Schullandheim starten. Mit dabei waren die Klassenlehrerinnen Frau Traub, Frau Seiderer und Frau Sterk, sowie Frau Lettau, Herr Schöllhorn und Herr Schenk. Die Reise ging nach Wolfach im Schwarzwald. Dort waren wir im Ferienhaus Moosenmättle untergebracht. Der Wettergott war uns nicht sehr wohl gesonnen, unsere Regenkleidung war quasi täglich im Einsatz.

Trotzdem fanden jeden Tag Aktionen draußen statt. Die Erlebnispädagogen der TEN-Academy hatten viel Interessantes vorbereitet. Beim Feuermachen mit Funkenstahl, beim Bogenschießen oder Shelter bauen mitten im Wald wurde Spannendes erlebt. Abends fand eine Nachtwanderung statt, sowie ein Casinoabend, bei dem mit Begeisterung gewürfelt wurde. Oft wurden auch verschiedene Teamspiele drinnen oder draußen durchgeführt. Bei einer Wanderung mit Karte und Kompass war Orientierungsgeschick gefragt, und trotz Regenwetter konnte auch draußen gekickt werden.

Da wir in einem Selbstversorgerhaus waren, wurde jeden Tag zusammen gekocht und gegessen. Insgesamt stand die ganze Woche unter dem Motto: Ich kann vieles, was ich mir nicht zugetraut hätte – und gemeinsam geht alles besser! So waren diese Tage ein großes Erlebnis für alle Beteiligten.

Realschullehrerin K. Sterk



K. Sterk

Fotos: Reischachschule Immendingen

Schülermensa

Wochenmenü KW 45

	Montag 03.11.2025	Dienstag 04.11.2025	Mittwoch 05.11.2025	Donnerstag 06.11.2025
Menü 1	Hähnchenfilets "Fresh kick", Gabelspaghetti, Karottengemüse Obst 4,7,8,11	Pfannkuchen mit vegetarischer Bolognese und Emmentaler Käse Salat mit verschiedenen Salat-Dressings (7,8) 1,4,7,8,11	Panierte Fischstäbchen, Stampfkartoffeln und Soße „Gärtnerin“ Pudding-Dessert 3,4,7, 8,11	Geflügel-Currywurst dazu Kartoffelspalten mit Schale Karottensalat glutenfrei, laktosefrei,12
Menü 2 vegetarisch	Gabelspaghetti mit Tomaten-Mozzarella-Soße, Emmentaler Käse Obst 4,7,8,11	Buchstaben-nudeln in Gemüse-bouillon Pfannkuchen mit Apfelmus und Zimt und Zucker 1,4,7,8,11	Makkaroni mit fruchtiger Tomatensoße, dazu geriebener Emmentaler Käse Pudding-Dessert 4,7,8,11	Gemüse-Nuggets, Kartoffelspalten mit Schale, Kräuter-Dip oder Ketchup Karottensalat 1,4,7,8, 11,13,

Wochenmenü KW 46

	Montag 10.11.2025	Dienstag 11.11.2025	Mittwoch 12.11.2025	Donnerstag 13.11.2025
Menü 1	Mini Geflügelbällchen in Rahmsoße mit Nudeln und Gemüsebeilage Gurkensalat laktosefrei, 4,11	Fischpfanne „Neptun“ in Rahmsoße, mit Gemüse und Langkornreis Joghurt-Dessert 3,4,7,8,11	Geflügelfrikadelle mit Stampfkartoffeln, buntem Gemüse, brauner Soße Karottensalat 1,4,7,8,11	Gulaschsuppe "Hausmacher Art" vom Rind, mit Kartoffeln, Paprika und Zwiebeln, dazu Brötchen Dessert 1,4,7,8,11
Menü 2 vegetarisch	Überbackene Rösti mit Schmand, Karotten und Emmentaler Käse dazu Rahmsoße Gurkensalat 4,7,8,11	Schwäbische Käse-spätzle mit Emmentaler-Käse und Röstzwiebeln überbacken Joghurt-Dessert 1,4,7,8,11,	Gemüse-suppe mit Muschelnudeln Grießbrei mit Pflirsichen, Zimt und Zucker 4,7,8,11	Bio Penne-Nudeln in Tomatensoße "Italia", geriebener Emmentaler Käse Dessert 1,4,7,8,11

Alle Änderungen vorbehalten!

Für Schüler kostet ein Menü 3,50 €, für Erwachsene 4,00 €
Essensausgabe im Foyer der Sporthalle: **Montag bis Donnerstag, von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr**

!!Bestellannahme!!

Für alle in der Mensa-Max-App!
oder unter: <https://mensahaus.de>
Annahmeschluss Mo. – Fr., 18.00 Uhr

Allergeninformationen

- | | | |
|----------------|---------------------|------------------------------|
| 1 – Eier | 8 – Laktose | F – mit Farbstoff |
| 2 – Erdnüsse | 9 – Schalenfrüchte | A – mit Antioxidationsmittel |
| 3 – Fische | 10 – Schwefeldioxid | N – mit Nitritpökelsalz |
| 4 – Gluten | 11 – Sellerie | FF – mit Formfleisch |
| 5 – Krebstiere | 12 – Senf | SF2 – Haselnuss |
| 6 – Lupinen | 13 – Sesamsamen | |
| 7 – Milch | 14 – Soja | |



Volkshochschule
Stadt und Kreis Tuttlingen

Das neue VHS-Programm für das Herbst/Winter Semester 2025 ist da!

Für folgende Veranstaltungen / Kurse sind noch Plätze frei ...

Selbstbestimmung durch „Vorsorgende Verfügungen“

Die Referenten informieren Sie über die verschiedenen Möglichkeiten, wie Sie konkret Vorsorge für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit treffen können. Themen sind:

- * General- und Vorsorgevollmacht: Sie können im Voraus einer selbstgewählten Vertrauensperson umfassende Vertretungsmacht erteilen.
- * Gesundheitsvollmacht: Sie können im Voraus einer selbstgewählten Vertrauensperson für den Bereich der ärztlichen Diagnostik und Behandlung eine Vollmacht erteilen.
- * Betreuungsverfügung: Sie können im Voraus vorsorglich einen von Ihnen gewünschten Betreuer benennen, der vom Betreuungsgericht bestellt wird, wenn Sie nicht mehr in der Lage sind, Ihre rechtlichen Angelegenheiten selbst zu regeln.
- * Gesetzliche Betreuung: Was bedeutet gesetzliche Betreuung?

* Patientenverfügung: Sie können im Voraus für den Fall der Einwilligungsunfähigkeit Ihren Wunsch und Willen dem behandelnden Arzt, Ihren Bevollmächtigten, Ihrem rechtlichen Betreuer kundtun.

IM10503C: Abendseminar

Donnerstag, 06.11.2025, 19:00 - 21:00 Uhr

Unteres Schloss, Donaupark Immendingen

Leitung: Mark Löffler, Ulrike Bucher

Gebühr: 6,00 €

Anmeldung erforderlich**In Kooperation mit dem Verein für Betreuung im Landkreis Tuttlingen e.V.****Spielend Neues lernen und erleben****Angeleitete Brettspielgruppe von 6 bis 10 Jahren**

Brettspiele sind für Kinder weit mehr als nur Unterhaltung. Sie haben einen hohen pädagogischen Wert und fördern wichtige kognitive, soziale und emotionale Fähigkeiten. Die Kursleiterin bietet verschiedene Brettspiele an, die sie selbstverständlich auch erklärt, um den Kindern eine vielfältige Welt voller Abenteuer und Spaß zu zeigen. Ihnen dabei zu helfen, neue Fähigkeiten zu erlernen oder sich weiterzuentwickeln, geschieht dabei spielend.

IM20002K: für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Ab Donnerstag, 06.11.2025

immer donnerstags, 4-mal in Folge

15:00-17:00 Uhr

Refugium, Schwarzwaldstraße 43, 78194 Immendingen

Kleingruppe

Leitung: Kira Dreher

Gebühr: 47,00 €

In Kooperation mit Refugium Immendingen

Gemeinsam Spielen – Angeleiteter Brettspielvormittag

Spiele bieten die Chance, generationenübergreifend und generationenverbindend zu wirken. Einen Tag gemeinsam mit den Enkeln zu verbringen ist toll, vor allem wenn es dabei noch etwas Neues zu lernen gibt und Inspirationen für weitere Spieletage gesammelt werden können.

Die Kursleiterin zeigt und erklärt euch im Rahmen dieses Programms verschiedene altersgerechte Spiele mit unterschiedlichen Mechanismen. Es ist bestimmt für jede und jeden etwas dabei.

Anstelle eines Großelternteils ist natürlich auch gerne eine Tante, ein Onkel, die Mutter oder der Vater eingeladen, das Kind ins Refugium zu begleiten, um tolle neue Spiele zu entdecken, abseits von altbekannten Klassikern wie Monopoly, Mensch ärgere dich nicht, UNO und Dobble uvm.

IM20003K: für Kinder von 6 bis 12 Jahren in Begleitung eines (Groß-)Elternteils

Donnerstag, 30.10.2025, 09:00 – 12:00 Uhr

Refugium, Schwarzwaldstraße 43, 78194 Immendingen

Kleingruppe

Leitung: Kira Dreher

Gebühr: 20,00 € pro Kind (Erwachsene sind kostenlos!)

In Kooperation mit Refugium Immendingen

Formulare zur Anmeldung für die oben genannten Kurse und Veranstaltungen finden Sie im Programmheft der Volkshochschule, welches auch im Bürgerservice erhältlich ist, oder auf unserer Homepage unter www.immendingen.de/LebeninImmendingen/VHS

füchse großen Hunger und wir mussten uns wieder stärken, bevor wir weiter machen könnten. Die Kinder waren ganz begeistert von Waldsofa, Tippiis, Mandalas und vielem mehr, das schon zum Teil aufgebaut war. Nach dem Essen dürfen die Kinder den Wald erkunden und spielen. Manche Kinder haben nach den Tieren und Pflanzen geschaut und erforscht. Die anderen waren beschäftigt mit Stöckesammeln und haben die Tipis neu oder weiter gebaut. Die Zeit verging sehr schnell und wir mussten uns wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten machen. Es waren zwei sehr schöne, erlebnisreiche Tage.



Foto: Kiga. St. Josef

Elternabend im Kindergarten St. Josef

Am 14. Oktober fand unser erster Elternabend in diesem Kindergartenjahr statt. Die Eltern und Erzieherinnen versammelten sich im Turnraum und wurden herzlich von Frau Kossmann und Herrn Pfarrer Maier sowie von Herrn Bürgermeister Stärk begrüßt. Anschließend gab es Informationen über die aktuelle Kindertagesituation, einen kurzen Rückblick mit Bildern und einen kleinen Ausblick, was das neue Kindergartenjahr so bringen wird. Die Erzieherinnen von Gruppe 5 hatten einen kurzen Impuls zum Thema „GESUNDE ERNÄHRUNG“ vorbereitet und machten Vorschläge, was alles in die Vesperdose gemacht werden darf. Auch Frau Kathol von der Grundschule war an diesem Abend bei uns und erzählte über ihre Arbeit als Kooperationslehrerin und wie wichtig es ist, dass auch die Kinder zu Hause mit kleinen Aufgaben auf die Schule vorbereitet werden. Frau Klingert, die Elternbeiratsvorsitzende, berichtete über die Aktionen des Elternbeirats und bedankte sich mit rührenden Worten beim gesamten Kindertageteam. Es war ein sehr kurzweiliger Elternabend und wir bedanken uns bei allen Eltern, die sich an diesem Abend Zeit genommen haben. Wir freuen uns auf ein schönes Kindergartenjahr und eine gute Zusammenarbeit.

Erste Elternbeiratssitzung und Konstituierung

Foto: Kiga St. Josef

KINDERGARTEN**Katholischer Kindergarten
St. Josef Immendingen****Waldtage im Kindergarten St. Josef in Immendingen**

Am 13. und 14.10. waren für unsere Schlaufüchse wieder einmal die Waldtage. Pünktlich um 8:30 Uhr haben wir uns auf dem Weg Richtung Bumbis gemacht. Schon beim Aufstieg haben die Kinder die bunten Farben des Herbstes beobachtet. Nach dem langen Marsch hatten alle Schlaufüchse

Eine Woche später fand unsere erste Elternbeiratssitzung mit Konstituierung statt. Die Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Vorsitzende: Christina Klingert
Stellvertretende Vorsitzende: Sandra Klostermann
Schriftführerin: Vanessa Pinna
Kassiererin: Melanie Schmitt

Weitere gewählte Elternbeiräte sind:
Frau Börtzler, Frau Krukenberg, Frau Graf, Frau Hauser, Herr Dembinski.
Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft und Ihr Engagement.

Kindergarten Sonnenstrahl Ippingen



Herzliche Einladung zum St. Martinfest in Ippingen

Wir laden Sie ganz herzlich ein, in Ippingen gemeinsam mit unserem Kindergarten „Sonnenstrahl“ das Martinsfest zu feiern. Gemeinsam möchten wir an diesem Tag besonders an das Teilen und an die Nächstenliebe denken.



Am Freitag, dem 07.11.2025, um 18.00 Uhr *St. Martin und der Bettler*
beginnt das Martinsspiel in der St.-Priska-Kirche in Ippingen.
Foto: Claudia Lange

Es folgt ein kleiner Laternenumzug zum City-Rondell und zurück im Kindergarten. Auf dem Außengelände des Kindergartens möchten wir Sie mit Speis und Trank verwöhnen. Bei schlechtem Wetter findet die Bewirtung im Eingangsbereich des Kindergartens statt.

Wir bitten um Beachtung:

- Für den Ausschank für Glühwein und Punsch sollte jeder eine eigene Tasse aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und des Umweltbewusstseins mitbringen.
- Die Aufsichtspflicht der Kinder obliegt während der gesamten Veranstaltung den Erziehungsberechtigten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen Abend mit hell erleuchteten Laternen und schönen Martinsliedern!

Es grüßt Sie
der Elternbeirat und alle Sonnenstrahl-Kinder mit ihren Erzieherinnen

GEMEINDEMUSIKKAPELLE



Rückblick Kirchweih Hilzingen

Am vergangenen Samstag durften wir, bei bestem Spätsommerwetter, die Besucher der diesjährigen Kirchweih in Hilzingen von 15 bis 17 Uhr musikalisch unterhalten. Alles in allem können wir auf einen erfolgreichen Auftritt zurückblicken.

Kirchenkonzert 2025

Wie bereits angekündigt, findet am 22.11.2025 unser diesjähriges Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Immendingen statt. Hierzu möchten wir alle Freunde und Interessierte der Blasmusik schon jetzt einladen. Im Anschluss an das Kirchenkonzert wird es zudem noch die Möglichkeit geben, den Abend mit Getränken und einer Auswahl an Speisen gemütlich ausklingen zu lassen. Merken Sie sich den Termin also gerne vor. Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihr Kommen.



KIRCHENKONZERT
PFARRKIRCHE ST. PETER UND PAUL

Gemeindemusikkapelle Immendingen

Samstag, 22.11.2025
18:00 Uhr
Einlass: 17:30 Uhr

Eintritt frei

Im Anschluss:
Bewirtung vor dem Oberen Schloss

Plakat: Magnus Mink

Wir suchen DICH!

Hallo Du, genau DICH suchen wir!

Musik mag jeder, das ist klar. Aber hast Du auch Lust, selbst ein Instrument zu spielen? Wenn ja, dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir, die Gemeindemusikkapelle Immendingen, kurz GMK, sind auf der Suche nach musikbegeisterten Kindern, die sich vorstellen können, ein Instrument zu erlernen, um unseren Verein nach der Ausbildung musikalisch zu bereichern. In einem Zeitraum von ungefähr 3 Jahren wirst Du auf dem Instrument Deiner Wahl ausgebildet. Währenddessen hast Du die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Zöglingen zu musizieren und bei diversen Veranstaltungen der GMK das erlernte musikalische Können zu zeigen. Natürlich darf der Spaß nicht zu kurz kommen. Gemeinsam unternehmen wir mit allen Zöglingen und Nachwuchsmusikerinnen und -musikern diverse Unternehmungen wie Grillen, Kegeln oder Wandern.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Hast Du Lust, ein Instrument zu spielen?

Dann melde Dich bei unserem **Ansprechpartner Heimrad Buhl (0172/6073430)**. Er kann Dir weitere Infos zur Ausbildung geben und alle Fragen rund um das Thema Ausbildung beantworten.

Du spielst bereits ein Instrument und bist noch auf der Suche nach dem passenden Verein? Dann sprich uns gerne an oder komm einfach zu einer unserer Proben vorbei. Probetrieb der Stammkapelle ist immer dienstags um 20:00 Uhr im alten Feuerwehrgerätehaus in Immendingen. Gerne stehen wir für weitere Fragen auch über das Kontaktformular auf unserer Website zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Dich!

Deine GMK



DEUTSCHES ROTES KREUZ
ORTSVEREIN IMMENDINGEN**Das DRK ruft zur guten Tat auf:
Blutspenden werden täglich gebraucht**

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen, sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu reservieren.

Wer sich nach einem vollen und stressigen Arbeitstag fragt, was wirklich wichtig war, wird sehr selten antworten können, dass er ein Leben gerettet hat. Es sei denn, er war Blut spenden! Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen – denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Pieks, der viel bewirken kann – auch für die Spender*innen selbst: Denn Blut spenden, rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie als Blutspender*in infrage kommt, der kann online vorab den Spendecheck machen. Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg/Hessen ermutigt: „*Blut spenden dürfen im Prinzip alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Männer können alle zwei Monate spenden, Frauen alle drei. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht mehr. Wer unsicher ist, nimmt am besten einen Freund oder Freundin mit. Zusammen Gutes tun ist doppelt schön.*“

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern.

NÄCHSTER TERMIN in 78194 IMMENDINGEN**Mittwoch, dem 12.11.2025****von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr****Donauhalle, Bachzimmerstraße 15****Jetzt Termin buchen:**www.blutspende.de/termine

VEREINSMITTEILUNGEN

**Elias-Schrenk mobil****Begegnungscafé**

Gemütlicher Treff für Alt und Jung bei Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Jeden Sonntag von 14:30 - 17:00 Uhr in der Tagespflege am Schloss, Schlossplatz 7.

*Begegnungscafé**Foto: Elias-Schrenk mobil***Pflegeberatung gemäß § 37,3 SGB XI**

Jeden Dienstag von 14:00 - 17:00 Uhr wird in unserer Tagespflege am Schlossplatz 7 eine Beratung für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen gemäß §37,3 SGB XI durch geschulte Fachkräfte angeboten. Kommen Sie einfach während dieser Zeit vorbei oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit unserer Pflegedienstleitung Manuela Drogin unter 07461 9669-72.

**Schwarzwaldverein e.V.
78194 Immendingen****Weinfahrt 2025!**

Für die **Weinfahrt 2025** nach Villingen treffen sich alle angemeldeten Teilnehmer am **Samstag, 25.10.2025, um 14:00 Uhr am Rathausvorplatz** in Immendingen. Die Rückkunft ist auf ca. 19:30 Uhr terminiert. Die Kosten werden im Bus kassiert. Weitere Info unter Tel. 01717808916 oder Whats-App oder E-Mail: sven.burkart@gmx.de.

Erlebnisreiches goldenes Herbstwochenende in der Natur

Am sonnigen **Samstag, den 11. Oktober 2025**, kam es zum zweiten „Bänke-Fest“ der Vorstandschaft an einem unserer aufgestellten und restaurierten Wanderbänke im Immendinger Gemeindebereich. Treff war die Ruhebänk am Kohlen-Meiler. Bei bestem Herbstwetter kam schnell Stimmung auf und es wurde fleißig gefachsimpelt über unsere Wanderwege und deren Beschilderungen im Ortsbereich. Unser Wegewart Wilfried Wiedermann erläuterte uns Wissenswertes und Aktuelles aus seinem Metier. Für seinen Einsatz danken wir ihm und seiner Ehefrau Angela. Alle Wanderer und Ausflügler in unserer Heimat profitieren von ihrem ehrenamtlichen Engagement. Nach kleinem Vorglücken in unserer wunderschönen Natur ging es weiter in den Gasthof Flamme.

*Ruhebänk am Kohlen-Meiler*

Am **Sonntag, den 12. Oktober 2025** ging es zum Natursport „Wandern“ mit bilderbuchmäßigen Aussichten in den Schwarzwald. 16 Outdoor-Liebhaber durchquerten auf ca. 10 Kilometer Wegstrecke idyllische Wald- und Wiesenpfade. Wir genossen die Lauterbacher Hochaltour im paradiesisch

anmutigen Herbstambiente mit flotten Schritten. Die moderate sportliche Herausforderung wurde von Achim Mink, unserem Wanderführer und Vorstandsmitglied, begleitet. Unsere jüngere Altersgruppe im Schwarzwaldverein, unsere Gipfelstürmer und Griaglwäscher, komplettierte die Runde mit Teilnehmern aus Ihrem Kreis. Zum Abschluss gab es selbstverständlich eine Einkehr in die gute Schwarzwälder Gastronomie. Insgesamt ein schönes, gelungenes Schwarzwaldvereinswochenende des Ortsvereins Immendingen.



Wandern im Schwarzwald

Foto: F. Prehofer

Sozialverband VdK Ortsverband Immendingen



Kaffeenachmittag des VdK Immendingen

Zum monatlichen Kaffeenachmittag lud die Vorstandschaft am 16.10.2025 in den Farrenbräu in Immendingen, Mitglieder und Freunde recht herzlich ein.

Die stellv. Vorsitzende Manuela Speck organisierte einen Vortrag über Tagespflege, ambulante Pflegedienstleistungen, Hauswirtschaftliche und Nachbarschaftshilfe.

Sie konnte Frau Renate Wittenberg von der Geschäftsführung und Frau Sarah Treffeisen als Sozialpädagogin von der Sozialstation St. Beatrix in Geisingen zu diesem Thema gewinnen. So kam ein interessantes Thema gleich schnell und gut zustande. Frau Wittenberg erklärte die Zusammenarbeit der Pfleger und Hausärzte in der Sozialstation und informierte über Hilfe bei der Antragsausfüllung der Pflegestufen. Aber auch über die Schwerpunkte der Grund- und Behandlungspflege sowie über hauswirtschaftliche Tätigkeiten im privaten Bereich.

Frau Sarah Treffeisen berichtete über Erfahrungen in der Tagespflege, zur Entlastung der Betreuung der zu pflegenden Angehörigen. Die Seniorentreffen werden auch gut angenommen. Der offene Mittagstisch und die gemütlichen Kaffeenachmittage, die Ausflüge und vieles mehr wird rege besucht.

Ein Thema, welches bei den Mitgliedern gut ankam. Man kann sich mit der Sozialstation in Verbindung setzen, da ein Bring- und Holidienst angeboten wird.

Die Vorstandschaft lässt sich einiges einfallen, um unsere Kaffeenachmittage interessant zu gestalten. Wir freuen uns auf das nächste Thema.

Der Sozialverband VdK - informiert

Info-Veranstaltung zum Welt-Diabetestag: 14. November 2025, 16 Uhr, Stuttgart

Diabetes ist mit über 9 Millionen Betroffenen in Deutschland eine weitverbreitete Volkskrankheit. Zum Welt-Diabetestag veranstaltet der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V. gemeinsam mit der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (LAK), dem DBW Diabetiker Baden-Württemberg e. V. und der Arbeitsgemeinschaft Diabetes Baden-Württemberg (ADBW) eine Informationsveranstaltung rund um das Thema Diabetes.

Los geht's am Freitag, 14. November, um 16 Uhr, im Haus der Wirtschaft (Bertha-Benz-Saal) in der Willi-Bleicher-Str.

19, in Stuttgart. Vor Ort gibt es zunächst die Möglichkeit einer Ernährungsberatung. Im Anschluss starten dann die Fachvorträge – mit Informationen zu Medikamentenengpässen, Künstlicher Intelligenz und der Abnehmspritze. Die Veranstaltung endet um 19 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung mehr über den aktuellen und zukünftigen Stand der Medizin zu erfahren.

Narrenzunft "Strumpfkugler" Immendingen e.V.



Erfolgreiches Rübengeister schnitzen

Am vergangenen Samstag fand das traditionelle Rübengeister schnitzen im Zunfthaus statt. Zahlreiche Kinder kamen ins Zunfthaus, um sich ihren eigenen Rübengeist zu schnitzen. Mit viel Spaß und großem Eifer waren alle dabei.



Foto: Alexandra Börtzler

Wir alle freuen uns aufs nächste Jahr und würden uns darüber freuen, wenn alle wieder dabei sind.

Wir sagen Danke an die Kinder, die an diesem Nachmittag gekommen sind, den Organisatoren sowie den freiwilligen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass auch diese Tradition erhalten bleibt.

Vorstandschaft Narrenzunft Strumpfkugler e. V.

Jahreshauptversammlung am 11.11.2025

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde der Narrenzunft „Strumpfkugler“ Immendingen e. V. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Die Versammlung findet am **Dienstag, 11.11.2025, um 20:00 Uhr**, im Katholischen Pfarrheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Zunftmeisters
4. Berichte über das abgelaufene Geschäftsjahr
Schriftführer, Hanselewart, Oberdonaugest, Brauchtumsbeauftragter, Jugendvertreter
5. Bericht Medienbeauftragte / Anmeldungen Narrentreffen
6. Bericht über die gefassten Beschlüsse im abgelaufenen Geschäftsjahr
7. Bericht des Säckelmeisters für das abgelaufene Geschäftsjahr
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Säckelmeisters
10. Neuwahl der Kassenprüfer
11. Ehrungen

PAUSE

12. Entlastung der Vorstandschaft
 13. Ausblick auf die Fasnet 2026
 14. Verschiedenes
 15. Anträge und Wünsche
- Anträge sind schriftlich bis zum 04.11.2025 bei Zunftmeister Sascha Zimmer, Ziegelhütte 4, 78194 Immendingen einzu-reichen.

Über euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.
Eure Narrenzunft Strumpfkugler Immendingen e. V.

Akkordeonverein "Junge Donau" Immendingen 1936 e.V.



Gelungener Auftritt unserer Akkordeonschüler

Mit Bravour haben unsere Akkordeonschüler gemeinsam mit dem Jugendorchester Owingen unter der Leitung von Filipe Nicodemos am vergangenen Samstag ihren Auftritt gemeistert. Das Publikum war begeistert - ohne Zugabe durften sie nicht von der Bühne!

Schon heute freuen sie sich auf ihren nächsten Auftritt!



Foto: Alexandra Börtzler



Musikverein Zimmern a. d. Donau

Erinnerung

Zu unserem Herbstkonzert am morgigen Samstag, den **25.10.2025**, in der **Donauhalle in Immendingen** laden wir recht herzlich ein.

Der Beginn der Veranstaltung ist um **19:30 Uhr**, der Einlass ab 18:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 Euro. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

J. Hirt, Schriftführerin



Hilfe für Cherson (Ukraine) e.V.

Weihnachten im Schuhkarton

Der Ukraine-Hilfe-Verein möchte in diesem Jahr wieder Kindern in Cherson eine Freude machen, mit der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Damit möglichst viele Kinder von der Aktion profitieren, bitten wir um zahlreiche Spenden.

Der Schuhkarton soll für Kinder zwischen 0 und 15 Jahren gepackt werden.

Besonders geeignet sind folgende Artikel:

Dicke Socken, Mützen, Schals, Handschuhe, Schreibwaren, Bastelartikel, Bilderbücher für Kleinkinder, Kuscheltiere, Schokolade, haltbare Süßwaren, Spielwaren, Gesellschaftsspiele (mit Anleitung in ukrainischer Sprache), Hygieneartikel (z. B. Kamm, Bürste, Zahnpasta, Deo, Nagellack ...)

Nicht so gut geeignet sind:

Bücher zum Lesen (außer in ukrainischer /russischer Sprache), Gesellschaftsspiele (ohne Anleitung in ukrainischer/russischer Sprache).

Bitte den Schuhkarton als Geschenk verpacken und mit einem A6 großen Zettel gut leserlich beschriften, ob das Geschenk für ein Mädchen oder einen Jungen ist und für welches Alter.

Das fertige Geschenk bis **spätestens 10.12.2025** abgeben bei: Iryna Lierheimer, Zimmern, Amtenhauser Straße 1, 78194 Immendingen.

Am besten den Abgabetermin per E-Mail vereinbaren über Hilfe_f_cherson@gmx.de.

Wir bedanken uns bereits jetzt für zahlreiche Unterstützung!

Narrenverein Hattingen



Rübengeisterschnitzen mit über 20 Kindern – ein voller Erfolg!

Am vergangenen Wochenende veranstaltete der Narrenverein Hattingen ein fröhliches Rübengeisterschnitzen mit über 20 Kindern unserer Vereinsfamilien. Gemeinsam mit ihren Eltern schnitzten die Kinder mit viel Begeisterung und Kreativität die schönsten Geister aus Rüben, ein echtes Highlight in der Vorbereitungszeit auf die närrische Saison. Von Samstag bis Dienstag wird damit im Ort umhergegangen - „Kirbiglaufen“.

Die Kinder singen an den Haustüren der Dorfbewohner und werden dafür mit Süßigkeiten belohnt - eine alte Tradition.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, so konnten sich Groß und Klein stärken.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Hensler für die Organisation und die großzügige Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Rüben. Ohne euren Einsatz wäre dieser schöne Nachmittag nicht möglich gewesen!



Fotos: Narrenverein Hattingen

NV Hintschingen, Schöntalhasen Fanfarenzug seit 1968



Wendelinsfest am Sonntag, 26. Oktober



St. Wendelin
Foto: Günter Kehm

Am Sonntag, 26. Oktober, findet wieder unser traditionelles Wendelinsfest statt.

Hierzu möchten wir die Bevölkerung herzlich in der Schöntalhalle willkommen heißen.

Festprogramm:

10:00 Uhr Festgottesdienst in der St. Wendelinskapelle mit dem Kirchenchor Kirchenhausen

11:00 Uhr Frühschoppen mit der **Jugendkapelle Kirchenhausen**

13:30 Uhr Unterhaltung mit den **Gässli-Huper** aus Gutmadingen

Zum Mittagstisch bieten wir Wildragout und Schweinebraten mit Rotkohl und Spätzle sowie Linsen mit Spätzle

und Wienerle (auf Wunsch mit vegetarischer Wurst), die Kaffeetafel mit leckerem Kuchen und Torte darf natürlich nicht fehlen.

Der Narrenverein und die Kirchengemeinde freuen sich auf Ihren Besuch.

Anm.: Wir würden uns wieder über zahlreiche Kuchen- und Tortenspenden freuen, wenn möglich, bitte bei Pia Elsässer anmelden (01522 8971875).

Frauentreff Kirchen-Hausen/Hintschingen



Frauenfrühstück

Empathie verstehen und leben

Warum wir Mitgefühl heute so dringend brauchen – und wie wir es in uns stärken können

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück!

Gemeinsam frühstücken, ankommen, auftanken – und sich inspirieren lassen.

In einer Welt, die oft laut und fordernd ist, sehnen wir uns nach echtem Verstehen, nach Wärme, Nähe und Mitgefühl. An diesem Vormittag wollen wir entdecken, was Empathie wirklich bedeutet:

Wie können wir lernen, uns in andere einzufühlen – und dabei auch gut mit uns selbst umgehen?

Wie stärkt Empathie unser Miteinander in Familie, Gemeinde und Gesellschaft?

Freu dich auf ein gemütliches Frühstück in liebevoller Atmosphäre, gute Gespräche und Impulse, die Herz und Seele berühren.

Denn: **Empathie ist keine Schwäche – sie ist eine leise, aber starke Kraft, die verbindet und heilt.**

Am 8. November laden wir euch recht herzlich, um 9:30 Uhr zu unserem Frauenfrühstück im Pfarrsaal zu sein.

Mitbringen, außer natürlich eurer guten Laune und Appetit, müsst ihr Teller, Kaffeetasse, Besteck, Müslischale und Eierbecher.

Meldet euch bis zum 02.11.2025 in unsere WhatsApp-Gruppe oder bei Simone

(Tel.: 0174/9207747) oder bei Anja (Tel.: 07704/227016 oder 0176/38950218) an.

Wir freuen uns schon darauf, gemeinsam mit euch einen schönen und gemütlichen Vormittag zu verbringen. Eure Vorstandschaft

SPORTNACHRICHTEN



SV 1920 TuS Immendingen e.V.



Fußballnachrichten

Aktive

1. Mannschaft

SV TuS Immendingen –

SG Unadingen/Dittishausen

2:1 (0:1)

Kreisliga A

In einem umkämpften Heimspiel konnte sich unser TuS mit einem 2:1-Sieg gegen die Spielgemeinschaft Unadingen/Dittishausen durchsetzen.

In der ersten Halbzeit bestimmte der TuS das Spielgeschehen deutlich, leider konnte man die Vielzahl der Chancen nicht nutzen. Wegen eines Handelfmeters für die Gäste ging man mit einem Rückstand in die Halbzeitpause.

Man kam mit viel Elan aus der Kabine – wiederum vergab man viele deutliche Torchancen. Doch unsere Mannschaft belohnte sich dann doch noch mit 2 Toren und man konnte einen verdienten Heimsieg feiern.

Unsere Torschützen:

Marius Diesmar (64. Min.), Nico Loosmann (77. Min.)

2. Mannschaft

SV TuS Immendingen 2 –

SG Unadingen/Dittishausen 2

10:0 (4:0)

Kreisliga B

Wieder ein deutlicher Heimsieg unserer zweiten Mannschaft. Das Spiel war von Minute eins an sehr einseitig. Unsere Zweite konnte spielerisch überzeugen und fuhr somit einen sehr verdienten Heimsieg ein.

Unsere Torschützen:

Maxim Leikam (18. Min.), Martin Dennis (21. Min.; 32. Min.; 76. Min.), Jaruka Ndow (44. Min.; 70. Min.; 88. Min.), Lucas Tschaut (57. Min.; 89. Min.), Altin Kolgeci (62. Min.)

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 26.10.2025

SV Ewattingen – SV TuS Immendingen

Kreisliga A

16:00 Uhr

SV Ewattingen 2 – SV TuS Immendingen 2

Kreisliga B

14:15 Uhr

Jugend

A-Jugend – FC Kappel

3:4

Kreisliga

Fußballschule Geisingen – **B-Jugend**

2:3

Kreisliga

C1 Jugend – FC Pfaffenweiler

1:2

Bezirkspokal

FV Möhringen – **C2 Jugend**

0:2

Kreisklasse

SG Neustadt-Eisenbach 2 – **D Jugend**

2:4

Bezirksliga

FC Hüfingen 2 – **E1-Jugend**

4:20

E1-Jugend – FC Brigachtal 3

20:4

E1-Jugend – SG Tannheim Wolterdingen 2

20:5

Bezirksturnier

E2 Jugend – SG Rietheim

5:25

FC Brigachtal – **E2-Jugend**

20:1

SV Fützen – **E2-Jugend**

12:5

Bezirksturnier

Die nächsten Spiele:

Samstag, 25.10.2025

SG Weizen 2 – **A-Jugend**

Kreisliga

14:00 Uhr FC Bernau – **C1-Jugend**

Kreisliga

16:00 Uhr SG Döggingen – **C2-Jugend**

Kreisklasse

13:00 Uhr **D-Jugend – FC Hüfingen 2**

Bezirksliga

10:00 Uhr **E1-Jugend**

Bezirksturnier beim FV Marbach

Ab 10:00 Uhr

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Erfolg.

**Weitere Fußballinformationen unter:
www.svimmendingen.de**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immendingen mit den Ortsteilen Hattingen, Hintschingen, Ippingen, Mauenheim und Zimmern.

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Immendingen mit den Ortsteilen:

Bürgermeister Manuel Stärk, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



KSC Immendingen e.V.

Vorstandschafft KSC Immendingen e.V.



Bild der Vorstandschafft

Foto: KSC Immendingen

Wir stellen uns vor: (von links nach rechts)

Denis Kovacic (Jugendwart)
Nicole Speck (Sportwartin)
Markus Großmann (2. Vorsitzender)
Daniela Eiche (1. Vorsitzende)
Christina Eiche (KassiererIn)
Silke Schuler (Schriftführerin)
Markus Egle (Sportwart)
Heike Herzog (Jugendwartin)

Vorschau 5. Spieltag

Am 5. Spieltag kommt es zu folgenden Begegnungen:

Heimspiele in der Hauserei

Samstag, 25.10.2025 um 12.45 Uhr

KSC Männer 2 – Alle 9 Bräunlingen 1

In einem Spiel in der Vorbereitung konnte ein klarer Sieg verbucht werden. Ob dies allerdings auch jetzt gelingt, hängt auch sicher von der eigenen Leistung ab. Da es aber zuhause zurzeit sehr gut läuft, dürfte man schon leicht favorisiert sein.

Samstag, 25.10.2025 um 16.00 Uhr

KSC Männer 1 – KSC Dittishausen

Zuhause geht es gegen die Männer von Dittishausen. Sie liegen in der Tabelle knapp hinter uns, an Position 3 mit nur einem verlorenen Spiel. Deshalb sollte man auf jeden Fall auf der Hut sein um eine Leistung wie bei den ersten zwei Heimspielen abrufen zu können.

Auswärtsspiele

Sonntag, 26.10.2025 um 13.00 Uhr

KSC Frauen 1 – FC Seeshaupt

Am Wochenende steht ein weiteres weites Auswärtsspiel an und zwar gegen den FC Seeshaupt. Seeshaupt liegt genau am Starnberger See und so müssen wir erst einmal 242 KM hinter uns bringen. Mit dieser Mannschaft durften wir in München den Aufstieg feiern. In den ersten Spielen konnte man an den Holzzahlen sehen, dass die Bahn nicht leicht zu spielen ist. Seeshaupt hat ein ausgeglichenes Punktekonto mit 4:4. Trotz allem ist man aber sicher nicht chancenlos und nach dem Sieg in Plankstadt haben wir gesehen, dass nichts unmöglich ist. Wenn alles gut läuft, dürfen wir uns auf einen Besuch freuen.

Sonntag, 26.10.25 um 10.00 Uhr

KSC X1 – SG RW Unterkirnach/ Post Furtwangen

Mit 6:0 Punkten ist man sensationell in die Saison gestartet. Bisher konnte immer eine geschlossene Mannschaftsleistung abgerufen werden, obwohl die Aufstellung in jedem Spiel variierte. Die Bahnen in Unterkirnach gelten nicht gerade zu den Lieblingsbahnen, aber sicher werden alle ihr Bestes geben.

Sportverein Hattingen

**Öffnungszeiten Clubheim**

Freitag: 20:00 Uhr

Samstag: 11:30 Uhr

Sonntag: 10:00 Uhr

Vorschau:**Bezirksliga Bodensee****11. Spieltag**

Sonntag, 26.10.2025

Hattinger SV - Türk. SV Konstanz 15:00 Uhr

Kreisliga C Staffel 2**9. Spieltag**

Samstag, 25.10.2025

Hattinger SV II - SV Volkertshausen II 16:00 Uhr

D-Junioren Bezirksliga 6**6. Spieltag**

Freitag, 24.10.2025

SG Liptingen II - SG Hattingen 17:00 Uhr

Hennelestadion Liptingen, Stöcke 4,

78576 Emmingen-Liptingen

D-Junioren Bezirksliga 12**6. Spieltag**

Samstag, 25.10.2025

SG Überlingen/Ried II - SG Hattingen II 12:00 Uhr

Aachtalsportplatz Böhlingen, Ledergasse 54, 78224 Singen

Erste Mannschaft**Bezirksliga Bodensee****10. Spieltag**

AFC Rinia Singen - Hattinger SV

1:2 (0:1)

Der HSV konnte das Kellerrduell beim Mitaufsteiger AFC Rinia Singen mit 2:1 für sich entscheiden.

Die Erste startete gut in die Partie und hatte in der 5. Minute durch Ahmet Samardzic im Anschluss an einen Freistoß von Ibrahim Kaynar die erste Torchance. Kurz darauf war es erneut der agile Ahmet Samardzic der mit seinem Abschluss am Heimtorwart scheiterte. In der 12. Minute verpasste Christian Rottler eine Kopfballablage von Co-Trainer Razvan Radu nach vorangegangener Flanke von Spielertrainer Florin Tirca. Nur wenig später war der Heimtorwart Sieger im eins gegen eins Duell gegen Ahmet Samardzic. In der 28. Minute fiel dann endlich der Führungstreffer für den HSV. Anil Bagci setzte sich im Strafraum durch und legte quer auf Ahmet Samardzic, welcher auf Christian Rottler flankte und dieser köpfte den Ball ins Tor. Kurz darauf ging der Schuss von Anil Bagci knapp am Tor vorbei. Vor der Pause verpasste Razvan Radu den Treffer zum 0:2, indem er freistehend vor dem Torwart den Ball nicht im Tor unterbringen konnte. Gleich nach Wiederbeginn verlängerte Razvan Radu auf Anil Bagci, welcher neben das Tor köpfte. In der 50. Minute ging der Schuss von Ahmet Samardzic am langen Pfosten vorbei. HSV-Torhüter Sebastian Knittel wehrte in der 64. Minute einen Weitschuss der Gastgeber über das Tor ab. In der 82. Minute traf Ahmet Samardzic nach Vorlage von Anil Bagci mit einem trockenen Abschluss ins kurze Eck zum 0:2. Den Gastgebern gelang in der letzten Minute der Nachspielzeit mit einem Sonntagsschuss vom ehemaligen HSV-Spieler Bekim Hoda noch der Treffer zum 1:2 Endstand.

Tore: 0:1 (28.) Christian Rottler, 0:2 (83.) Ahmet Samardzic, 1:2 (90+5.) Hoda

Schiedsrichter: Hendrik Martin

Zuschauer: 120

Es spielten: Sebastian Knittel, Florin Tirca, Samet Aslan-kilic, Fatih Verep, Viacheslav Feruk, Ibrahim Kaynar ab 34. Luis Letzgus, Matthias Gaßner, Christian Rottler, Ahmet Samardzic ab 90+3. Felix Schmid, Razvan Radu, Anil Bagci

Zweite Mannschaft**Kreisliga C Staffel 2****8. Spieltag**

TSV Überlingen/Ried III - Hattinger SV II

2:8 (0:4)

Die Zweite konnte am vergangenen Sonntag in Überlingen

am Ried einen 8:2 Kanter Sieg einfahren.

Jonas Manz brachte die Mannschaft von Thomas Gaßner in der 14. Minute in Führung. Simon Flemming erhöhte in der 27. Minute auf 0:2. Im Anschluss an einen Eckball traf Johannes Duttenhöfner zum 0:3 in der 34. Minute. Kurz vor der Pause war erneut Simon Flemming zur Stelle und schob ein zum 0:4 Pausenstand.

Ein Abwehrfehler begünstigte den Anschlusstreffer zum 1:4 in der 50. Minute. Jonas Manz traf mit einem sehenswerten Schuss in den Winkel zum 1:5. Imam Capar machte anschließend mit einem wuchtigen Schuss sein erstes Tor für den HSV zum 1:6. Den Gastgebern gelang in der 79. Minute der Anschlusstreffer zum 2:6. Ismail Almohammad stellte in der 86. Minute den alten Abstand wieder her und Markus Kräuter erzielte nach einem Alleingang den Treffer zum 2:8 Endstand.

Tore: 0:1 (14.) Jonas Manz, 0:2 (27.) Simon Flemming, 0:3 (34.) Johannes Duttenhöfner, 0:4 (45.) Simon Flemming 1:4 (50.) Vogel, 1:5 (60.) Jonas Manz, 1:6 (71.) Imam Capar, 2:6 (79.) Vogel, 2:7 (86.) Ismail Almohammad 2:8 (90.) Markus Kräuter

Schiedsrichter: Waldemar Kolodziej

Bes. Vorkommnis: 40. Gelb-rote Karte TSV Überlingen/Ried III

Es spielten: Manuel Heinemann, Marius Wrobel, Julian Fauster, Ibrahim Bayram, Jonas Kladt, Philipp Gaßner, Markus Kräuter, Martin Knoll, Simon Flemming, Jonas Manz, Imam Capar, Etienne Lange, Johannes Duttenhöfner, Ismail Almohammad, Uwe Stellmacher

Junioren

D-Junioren Bezirksliga 6

5. Spieltag

SG Hattingen - Hegauer FV 2:2 (2:0)

D-Junioren Bezirksliga 12

5. Spieltag

SG Hattingen II - SG Schwandorf-Wornd.-Neuh. 2:1 (0:0)

G-Jugend-Spieltag am Samstag, dem 25.10.2025, in Hattingen

Am **Samstag, dem 25. Oktober 2025**, findet **ab 12:30 Uhr** auf dem **Sportplatz in Hattingen** ein spannender G-Jugendspieltag statt. Hier treten die jüngsten Talente aus der Region gegeneinander an und beweisen auf dem Platz ihr fußballerisches Geschick, ihre Spielfreude und ihr Können.

Für die kleinen Kicker aus Hattingen ist dieser Tag ein echtes Highlight – ihr erster Spieltag auf dem eigenen Sportplatz. Umso mehr freuen sich die Kids über zahlreiche Zuschauer und anfeuernde Worte von der Seitenlinie.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ob Getränke oder Speisen, wie die beliebte Stadionwurst – die Zuschauer und Spieler werden rundum versorgt.

Kommt vorbei, feuert die Teams an und erlebt einen sportlichen Nachmittag voller Begeisterung, Fairplay und Nachwuchsfußball vom Feinsten!

24. Sieben-Meter-Turnier

Hallo Sportsfreunde,

endlich ist es wieder so weit, das alljährliche Sieben-Meter-Turnier des HSV rückt näher. Es findet am Samstag, dem 29.11.2025, in der Witthoh-Halle in Hattingen statt.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen und 1 Torwart, egal, ob weiblich oder männlich, jung oder alt.

Jetzt also schnellstens das Anmeldeformular ausfüllen und zurück an eine der u. g. Adressen schicken oder unter der E-Mail: axel.c.schmid@web.de anmelden, schon seid ihr dabei (möglichst schnell, da nur eine begrenzte Anzahl an Mannschaften teilnehmen kann).

- Anmeldeschluss ist der 22.11.2025.

- Die Startgebühr beträgt 30 €.

- Turnierbeginn ist um 16 Uhr.

- Die besten drei Mannschaften erhalten Geldpreise!

Für Rückfragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Hattinger Sportverein

✂-----

Kontaktadresse:

Thomas Gaßner	Axel Schmid
Hegaustraße 1	Maurenstraße 12
78194 Hattingen	78194 Hattingen
Tel.: 07462/6882	Tel.: 0173/8802335

Anmeldung zum 24. Sieben-Meter-Turnier am Samstag, den 29.11.2025

Mannschaftsname: _____

Anschrift des Spielführers: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail-Adresse: _____

Ort, Datum

Unterschrift

✂-----



RSV Edelweiß Mauenheim

Eine sehr erfolgreiche Sparkassennachwuchs-Cup-Saison geht zu Ende

Am Samstag, dem 11. Oktober, war es endlich so weit: Die Radtalente Aleksandar, Mia, Johannes und Marlene vom RSV Mauenheim durften für ihre erfolgreichen Leistungen in dieser Radsaison die verdienten Pokale entgegennehmen. Insgesamt mussten sie sieben Radrennen und drei Volksradfahren absolvieren.

Doch zunächst galt es, auch noch das letzte Rennen in der altherwürdigen Radrennbahn in Singen zu meistern. Dabei mussten sie zunächst einen anspruchsvollen Geschicklichkeitsparcours mit Hindernissen, einer Wippe und anderen kniffligen Aufgaben möglichst fehlerfrei durchfahren. Anschließend war die Herausforderung, je nach Alter eine oder mehrere Runden auf der Radrennbahn zu sprinten. Bei der anschließenden Siegerehrung durften Aleksandar, Mia, Johannes und Marlene jeweils einen Pokal für ihre guten Leistungen in ihrer Klasse entgegennehmen. Alle vier wurden in ihrer Klasse Erste beziehungsweise Erster. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Erfolgen!

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit vielen spannenden Rennen.

Mit sportlichen Grüßen

Euer RSV

Herzliche Einladung zum Herbstfest mit Schlachtplatte

Am **Samstag, 8. November, ab 17:00 Uhr** und am **Sonntag, 9. November, ab 11:00 Uhr** feiern wir unser traditionelles Herbstfest in der Alpenblickhalle in Mauenheim.

Es gibt leckere Schlachtplatte, kühle Getränke und jede Menge gute Laune.

Eine besonders herzliche Einladung geht an unsere Ehrenmitglieder – wir freuen uns, mit euch zu feiern!

Mit festlichen Grüßen

Euer RSV „Edelweiß“ Mauenheim



DER RSV **Edelweiß** Mauenheim
LÄDT EIN!

HERBSTFEST

Wann? **8. NOVEMBER**
AB 17.00H
9. NOVEMBER
AB 11.00H

Wo? **In der**
ALPENBLICKHALLE in
MAUENHEIM

Mit HAUSGEMACHTER
SCHLACHTPLATTE



Plakat: RSV Mauenheim - Jan Münzer

AUS DER NACHBARSCHAFT

Jubiläumskonzert Öfingen

Jubiläumskonzert
am Samstag, 25. Oktober 2025

**70 Jahre Musik- und
Trachtenverein Öfingen**



Bläserjugend im
Musik- & Trachtenverein Öfingen e.V.
Leitung: Nils Rapp

Musik- & Trachtenverein Öfingen e.V.
Leitung: Markus Müller

Beginn: 19:30 Uhr
Osterberghalle Öfingen
Eintritt auf Spendenbasis

Plakate: Des Musik- und Trachtenvereins Öfingen

Liebe Musikfreunde,

wir laden Sie sehr herzlich zu unserem diesjährigen
Jubiläumskonzert am

Samstag, 25. Oktober 2025 um 19:30 Uhr
in die Öfinger Osterberghalle ein!

Unsere Jugendkapelle wird den ersten Konzertteil
bestreiten. Zum Abschluss werden wir, der Musik- und
Trachtenverein Öfingen e.V. gemeinsam mit Ihnen den
Konzertabend und unser 70-jähriges Jubiläum ausklingen
lassen.


Das abwechslungsreiche Programm reicht von
Originalkompositionen für Blasmusik über rockige Titel
bis zum Medley. Wir sind uns sicher, dass auch etwas für
Sie mit dabei ist. Seien Sie gespannt!

Wir freuen uns sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu
dürfen. Selbstverständlich werden Sie vor dem Konzert,
in der Pause und hinterher bestens bewirtet.

Wir wünschen Ihnen bis dahin eine schöne Zeit und
freuen uns auf Ihren Besuch!

Christina Engesser
1. Vorsitzende

Markus Müller
Dirigent

 mtvoefingen

Bläserjugend im Musik- & Trachtenverein Öfingen

Jupiter Hymn
Komp.: Gustav Holst, Arr.: Ingeborg Vilhelmsen

PC Suite:
1. Starting Up
2. Chat
3. Virus!
4. Control Alt Delete
Komp.: Ennio Salvere

-Ehrungen-

Imagine
Von John Lennon, Arr.: Richard Saucedo

-Pause-

Musik- & Trachtenverein Öfingen

-Ehrungen-

Stockholm Waterfestival
Komp.: Luigi di Ghisallo

Zeichen der Zeit
Komp.: Armin Kofler

The Lion King
Arr.: John Higgins

Music
Komp.: John Miles, Arr.: Philip Sparke

ABBA Revival
Arr.: Thomas Berghoff

Es spielen für Sie:

Am Takstock:
Markus Müller
Nils Rapp (Bj)

Querflöte:
Liane Hall (+Bj)
Maja Fuss (+Bj)
Nicole Schneckenburger
Rosi Kreutter
Sarah Zeller (+Bj)
Nina Nopper (+Bj)
Konstanze Kremm (Bj)
Hanna Butschle (Bj)

Klarinette:
Eileen Manger (+Bj)
Hannah Kohler
Lara Hoffrichter (+Bj)
Lena Schneckenburger (+Bj)
Lena Zeller (+Bj)
Nina Zeller
Simone Schweizer
Solveig Rech (+Bj)
Sarah Kremm
Melina Butschle (+Bj)

Altsaxophon:
Christina Engesser
Estelle Rech (+Bj)
Jana Bausch (+Bj)
Johanna Rapp (+Bj)
Lena Schroeder (+Bj)
Lorena Mink (+Bj)

Tenorsaxophon:
Anke Rech
Ines Schmidt
Lina Wölfe (+Bj)
Sophia Kremm (+Bj)

Flügelhorn:
Florian Schroeder
Marco Hall (+Bj)
Tanja Bausch
André Eitwein

Trompete:
Manuel Schweizer
Tobias Manger (+Bj)
Bernd Manger
Julia Weber
Nico Haupter (+Bj)
Lukas Kienzle (Bj)

Tenorhorn/Bariton:
Karl Schneckenburger
Sascha Butschle
Bianca Bausch (+Bj)
Hannes Kreutter (+Bj)
Isabell Zeller (Bj)

Horn:
Rebekka Bausch (+Bj)
Michaela Kalex
Nina Kienzle (Bj)

Posaune
Daniela Bausch (+Bj)
Markus Kohler
Sebastian Hengstler (+Bj)

Tuba/Baritonsaxophon:
Andreas Weber
Tobias Mink-Ohnmacht
Birgit Bausch

Schlagzeug:
Jonas Butschle (+Bj)
Nils Rapp (+Bj)
Tim Eiting (+Bj)
Simon Kreutter (+Bj)
Hannes Schneckenburger (+Bj)
Aaron Glaser (Bj)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



**Seelsorgeeinheit St. Sebastian
Immendingen-Möhringen**



St. Peter und Paul Immendingen

St. Gallus Zimmern,
St. Bartholomäus Mauenheim,
St. Priska Ippingen,
St. Theopont und Synesius Hattingen,
St. Andreas Möhringen,
St. Jakobus Eßlingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen

Tel.: 07462 6289

E-Mail-Adresse:

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.kath-immendingen-moehringen.de

Bankverbindung:

Sparkasse Engen-Gottmadingen

IBAN: DE97 6925 1445 0005 1050 10

SWIFT-BIC: SOLADES1ENG



Foto: www.kath-immendingen-moehringen.de

Seelsorgeteam:

Axel Maier, Pfarrer

maier@kath-immendingen-moehringen.de

Tel.: 07462 6289

Pfarrbüro Immendingen

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Tel.: 07462 6289

Pfarrbüro Möhringen

moehringen@kath-immendingen-moehringen.de

Tel.: 07462 269382

Sekretärinnen:

Kornelia Schlesinger, Iris Kleiner, Regina Graf

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag 8:30 Uhr - 11:00 Uhr

Dienstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwoch 8:30 Uhr - 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Möhringen

Dienstag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Mittwoch 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Freitag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Redaktion des Mitteilungsblattes

Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt

bis **Dienstag, 10:00 Uhr,**

an info@kath-immendingen-moehringen.de.

**Bitte bestellen Sie Messgedenken 3 Wochen
vor dem gewünschten Datum.**

Der Pfarreirat der neuen Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit

Donaueschingen steht fest.

13,4 % der Katholiken haben im Bereich der neuen Pfarrei ihre Stimme abgegeben.

Die Seelsorgeeinheit Immendingen-Möhringen hat am 18. und 19. Oktober ihre Pfarreiräte für das neue Gremium gewählt.

Mit der regen Wahlbeteiligung war der Wahlvorstand zufrieden. Die neu gewählten Pfarreiräte vertreten uns zukünftig in der neu erstellten Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit.

Die Wahlstatistik für unseren Stimmbezirk:

Wahlberechtigte	3646
Abgegebene Stimmzettel	462
Gültige Stimmzettel	458
Ungültige Stimmzettel	4
Wahlbeteiligung	12,67 %

Unsere Pfarreiräte sind mit diesem Ergebnis gewählt worden:

Hubert Deiner	375 Stimmen
Christiane Lange	363 Stimmen
Elisabeth Bausch	353 Stimmen

Wir gratulieren den Gewählten herzlich zu ihrem Amt und bedanken uns für ihre Bereitschaft, für dieses Ehrenamt zur Verfügung zu stehen.

Ein besonderer Dank gilt den Wahlhelfern und dem Wahlvorstand für die Vorbereitung und ihren Einsatz bei der Durchführung der Wahl.

Das gesamte Wahlergebnis der neuen Pfarrei finden Sie auf unserer Homepage.

Vertreterinnen und Vertreter für den Pfarreirat sind gewählt

Am Wochenende, 18./19.

Oktober, fand die Wahl für

das Amt im Pfarreirat der

neuen Pfarrei „Heilige Drei-

faltigkeit Donaueschingen“

statt, die ab 1. Januar 2026

aus den bisherigen sieben

Seelsorgeeinheiten gebildet

wird. Die Seelsorgeeinheit

St. Sebastian Immendingen-

Möhringen wird mit zwei Kandidatinnen und einem Kandi-

daten vertreten sein: Elisabeth Bausch aus Ippingen, Hubert

Deiner aus Möhringen und Christiane Lange aus Immendingen.

Sie haben bereits in den vergangenen fünf Jahren gut

im Pfarrgemeinderat zusammengearbeitet und gehen den

Weg in die neue Pfarrei mit Neugier und Freude an.



Foto: Wahlvorstand

Konzert mit dem Songwriter und Liedermacher

Albert Frey am 30.10.25

Das Familiengottesdienstteam Immendingen feiert sein 10-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert.

Am 30.10.25 findet um 19.00 Uhr in der katholischen Pfarr-

kirche St. Peter und Paul in Immendingen ein Konzert mit

Herrn Albert Frey statt. Veranstaltet wird das Konzert an-

lässlich des 10-jährigen Bestehens des Familiengottes-

dienstteams Immendingen. Es ist ein besonderer Wunsch

des Teams, allen Gottesdienstbesuchern etwas für den treu-

en langjährigen Besuch der Gottesdienste zurückzugeben.

Aus diesem Grund wird der Eintritt frei sein. Um Spenden

zur Deckung weiterer Kosten wird gebeten. Eingeladen sind

aber nicht nur Gottesdienstbesucher, sondern alle, deren In-

teresse geweckt ist.

Einlass zum Konzert ist bereits um 18.30 Uhr.

Albert Frey ist Singer-Songwriter und Musikproduzent. Sei-

ne Lieder und Alben prägen eine neue deutschsprachige

Musikkultur in vielen Gemeinden. Kunstvoll und doch nach-

vollziehbar bringen seine Texte und Melodien ewige Wahr-

heiten für unsere Zeit zum Ausdruck. Als Referent und Autor

setzt er sich für eine ganzheitliche Spiritualität ein.

Er steht für einen ehrlichen Glauben, für Musik von der Zer-

brechlichkeit der Menschen und der Herrlichkeit Gottes.

In seinem Solo-Programm kommen neben Songs zum Mit-

singen vor allem persönliche Lieder und Themen zum Klingen:

humorvoll, nachdenklich, berührend. Als Gitarrist zeigt

er seine ganze Bandbreite und entlockt den 6 Saiten feine

bis kraftvolle Töne.

Alle Besucher können sich auf einen ganz besonderen

Abend freuen.

Herzliche Einladung!

Ihr Familiengottesdienstteam mit Pfarrer Axel Maier

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (Röm 5,5) – mit die-

sem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26.

Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjähri-

ge Missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in

Myanmar und auf den Philippinen. In einer Welt, in der vieles

um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die Missio-

Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung.

In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit schenkt sie den Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen Armut, Unrecht und Gewalt. Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben.

Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Heute feiern wir in Zimmern das Patrozinium. Alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit sind dorthin zur Mitfeier eingeladen!

Tauftermine in unserer Seelsorgeeinheit

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Sonntag, 09.11.25	11:45 Uhr	Immendingen
Samstag, 15.11.25	17:00 Uhr	Hattingen
Sonntag, 16.11.25	11:45 Uhr	Möhringen
Samstag, 06.12.25	17:00 Uhr	Zimmern
Sonntag, 14.12.25	11:45 Uhr	Möhringen

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 25.10.	Möhringen	18.30 Uhr	Vorabendmesse
So., 26.10.	Zimmern	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Patrozinium

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Immendingen



Sa., 25.10.25

MISSIO-Kollekte

16.00 **Wort-Gottes-Feier** mit den Erstkommunionkindern 2026 zum gemeinsamen Beginn der Vorbereitungszeit.

Mi., 29.10.25

9.00 **Eucharistiefeier und Anbetung**

Do., 30.10.25

19.00 **Konzert** mit Albert Frey. Anlässlich 10-jähriges Jubiläum ConTakte

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

14.00 **Wort-Gottes-Feier** zum Hochfest Allerheiligen. Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof. Zum Beten und Singen bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

Kath. öffentliche Bücherei Immendingen

Die Bücherei ist während der Herbstferien vom 25.10. bis 02.11.2025 geschlossen!

Kath. Pfarrgemeinde St. Gallus Zimmern



So., 26.10.25 30. Sonntag im Jahreskreis

MISSIO-Kollekte

10.00 **Festgottesdienst zum Patrozinium**
wir beten für Wilhelm Reifenschweiler

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

14.00 **Gräberbesuch** auf dem Friedhof Zimmern.

Zum Beten und Singen bitte ein Gotteslob mitbringen!

Patrozinium mit Frühschoppen am 26. Oktober, 10.00 Uhr

Um 10 Uhr ist das feierliche Hochamt (mitgestaltet vom Zimmerer Chöre). Im Anschluss laden wir alle zum Zusammensein im Pfarrhaus ein. Es gibt Kaffee und Zopf und einen Frühschoppen mit Wienerle und Brot.

Über eine kleine Spende zur Deckung der Ausgaben würden wir uns freuen.

Der Erlös kommt den Aufgaben der Pfarrei zugute.

Morgenlob für Frauen in der Kirche von Zimmern am 29. Oktober 2025

Im Oktober beginnt wieder das Morgenlob für Frauen in der Kirche von Zimmern. Wie im letzten Winter wechseln wir zwischen Mittwoch- und Donnerstagmorgen ab.

Wir treffen uns zunächst um 8 Uhr in der Kirche zur Besinnung und zum Gebet.

Danach gehen wir ins Pfarrhaus, um gemeinsam zu frühstücken. Dazu bitte ich mitzubringen, was immer zum Frühstück gebraucht und gewünscht wird: Kaffee, Milch, Butter, Marmelade usw.

Weckle bringe ich für alle mit.

Termin: Mittwoch, 29. Oktober

Ich freue mich sehr, alle wiederzutreffen.

Herzliche Einladung an alle Frauen!

Weitere Termine:

Donnerstag, 27. November

Mittwoch, 3. Dezember

Donnerstag, 11. Dezember

Mittwoch, 17. Dezember

Falls Fragen sind, bitte gerne bei mir anrufen: Dorothea Hofmann, Tel. 91316 oder 0162/7545933

Öffnungszeiten der Kirche St. Gallus in Zimmern

Die Kirche ist am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen jeweils von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Kath. Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Mauenheim



Fr., 24.10.25

17.00 **Rosenkranz**

17.30 **Eucharistiefeier**

Fr., 31.10.25 Reformationstag

17.00 **Rosenkranz**

17.30 **Eucharistiefeier**

wir beten für Arnold Federle u. verst. Angehörige

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

10.00 **Wort-Gottes-Feier** in der Kirche. Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof.

Bitte **Sonderzeit** beachten.

So., 02.11.25 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

18.30 **Andacht** für die Verstorbenen des vergangenen Jahres.

Kath. Pfarrgemeinde St. Theopont und Synesius Hattingen



Sa., 01.11.25 Allerheiligen

10.30 **Hochamt** zu Allerheiligen. Anschl. Gräberbesuch auf dem Friedhof.

Kath. öffentliche Bücherei Hattingen

Während der Herbstferien bleibt die Bücherei geschlossen.
Euer Büchereiteam Beate und Rita

Kath. Pfarrgemeinde St. Priska Ippingen



So., 26.10.25 30. Sonntag im Jahreskreis

MISSIO-Kollekte

18.30 **Rosenkranz**

Di., 28.10.25

18.30 **Eucharistiefeier**

wir beten für Herbert Hall u. verst. Angehörige

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Ippingen zum Gräberbesuch auf dem Friedhof.

Zum Beten und Singen bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 02.11.25 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10.30 **Eucharistiefeier**

wir beten für Ferdinand Zeller u. verst. Angehörige

18.30 **Rosenkranz**

Kath. Pfarrgemeinde St. Andreas Möhringen

Sa., 25.10.25

MISSIO-Kollekte

18.00 **Rosenkranz**

18.30 **Vorabendmesse**

wir beten für Josef Anton Meßmer - Hermann Helfer und verstorbene Angehörige

Do., 30.10.25

18.00 **Rosenkranz**

18.30 **Eucharistiefeier und Anbetung**

wir beten für Familie Dinse - die armen Seelen - Susanne Kornmaier

Sa., 01.11.25 Allerheiligen

10.30 **Hochamt zu Allerheiligen. Und Perusontag** - musikalisch begleitet vom Gesangsverein Sängerkranz Möhringen.

Die Kollekte bekommt die Partnergemeinde in Montero.

Anschließend lädt die Perugruppe zu Mittagessen und Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus ein.

14.00 **Andacht** auf dem Friedhof Möhringen zum Gräberbesuch auf dem Friedhof. Zum Beten und Singen bitte ein eigenes Gotteslob mitbringen.

So., 02.11.25 Allerseelen 31. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

10.30 **Eucharistiefeier** Totengedenken aller im vergangenen Jahr verstorbenen Gemeindemitglieder

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Hintschingen

**Katholische Kirchengemeinde Kirchtal-Donau
- St. Wendelin, Hintschingen**

Sonntag, 26. Oktober 2025 - 30. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr **Hintschingen - Patrozinium St. Wendelin**

Hl. Messe für die Gemeinde und Martin Münzer u. verst. Angeh.; Ulrike Elsässer; Eugenie u. Bernhard Lindner

Samstag, 1. November 2025 - Allerheiligen/Hochfest

14:00 Uhr **Kirchen-Hausen - Gräberbesuch**

Sonntag, 2. November 2025 - Allerseelen

14:00 Uhr **Hintschingen - Gräberbesuch**

Frauentreff Kirchen-Hausen / Hintschingen

Empathie verstehen und leben

Warum wir Mitgefühl heute so dringend brauchen - und wie wir es in uns stärken können

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück!

Gemeinsam frühstücken, ankommen, auftanken - und sich inspirieren lassen.

In einer Welt, die oft laut und fordernd ist, sehnen wir uns nach echtem Verstehen, nach Wärme, Nähe und Mitgefühl.

An diesem Vormittag wollen wir entdecken, was Empathie wirklich bedeutet: Wie können wir lernen, uns in andere einzufühlen - und dabei auch gut mit uns selbst umgehen? Wie stärkt Empathie unser Miteinander in Familie, Gemeinde und Gesellschaft?

Freu dich auf ein gemütliches Frühstück in liebevoller Atmosphäre, gute Gespräche und Impulse, die Herz und Seele berühren.

Denn: **Empathie ist keine Schwäche - sie ist eine leise, aber starke Kraft, die verbindet und heilt.**

Am 8. November laden wir Euch recht herzlich um 9:30 Uhr zu unserem Frauenfrühstück in den Pfarrsaal ein.

Mitbringen, außer natürlich eurer guten Laune und Appetit, müsst ihr Teller, Kaffeetasse, Besteck, Müslischale und Eierbecher.

Meldet euch bis zum 02.11.2025 in unsere WhatsApp-Gruppe oder bei Simone (Tel.: 0174/9207747) oder bei Anja (Tel.: 07704/227016 oder 0176/38950218) an.

Wir freuen uns schon darauf, gemeinsam mit Euch einen schönen und gemütlichen Vormittag zu verbringen.

Eure Vorstandschaft

Evangelische Kirchengemeinde Immendingen "Versöhnungskirche"



Kontakt und Öffnungszeiten

Pfarrerin: Kim Ajna Adchayan

Tel. 01746522910

E-Mail: Kim-Ajna.Adchayan@elkw.de

Internet: www.immendingen-evangelisch.de

1. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Heike Averhage, Tel.: 07462 8081

Kirchenpflege:

Sabine Heise, Tel.: 07463 9918640

E-Mail: Pfarramt.Immendingen@elkw.de

Gemeindebüro Immendingen:

78194 Immendingen, Schwarzwaldstraße 1

Sekretärin: Andrea Vöckel, Tel.: 07462 1308,

Fax: 07462 945066

E-Mail: andrea.voeckel@elkw.de

Öffnungszeiten: Donnerstag, 16:00 - 18:00 Uhr

Internet: www.immendingen-evangelisch.de

Gemeindebüro: 78187 Geisingen, Reckenbachstraße 4

Sekretärin: Andrea Vöckel, Tel. 07704 260

E-Mail: andrea.voeckel@elkw.de

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag, 09:00 - 11:30 Uhr

Internet: www.markuskirche-geisingen.de

Wochenspruch:

„Heile du mich Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“

Jeremia 17,14

Samstag, den 25. Oktober 2025

09.00 Uhr Treffpunkt für alle angemeldeten Konfirmanden am Gemeindehaus in Geisingen zur gemeinsamen Fahrt nach Freiburg in den Kletterseilgarten.

17.00 Uhr Spieleabend im Gemeindesaal neben der Markuskirche in Geisingen, organisiert vom Team der „Libelle“, Bücherei, Shop, Café.

Sonntag, den 26. Oktober 2025

- 19. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst in der Markuskirche in Geisingen.

10.45 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche in Immendingen.

Pfarrerin Kim Adchayan

Sonntag, den 02. November 2025

- 20. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Versöhnungskirche in Immendingen.

Pfarrerin Karoline Bortlik

In Geisingen findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Immendingen zu besuchen.

Alle Veranstaltungen und Termine können Sie auch auf unserer Homepage www.immendingen-evangelisch.de einsehen. In unserem Schaukasten vor der Kirche finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen, auch außerhalb von Immendingen.

Neuapostolische Kirche Immendingen



So., 26.10.
09.30 Uhr Gottesdienst in Engen
10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Gersbach im Rahmen des Hüttenwochenendes vom 24.10. - 26.10.!

Do., 30.10.
20.00 Uhr Gottesdienst in Engen

SONSTIGE MITTEILUNGEN



TheaterBahnhof Mühlheim im November am besten jetzt schon reservieren!

Sonntag, 9. November, 15 Uhr,
Gastspiel des Theater Pass-ParTu, Eppingen: „Das Fräulein Holle“ – Eine wunderbare Geschichte für die großen Kleinen ab 4 Jahren. Frau Holle kann noch so viel mehr, als in den Märchenbüchern geschrieben steht. Das Fräulein Holle, Enkelin von Frau Holle, weiß alles über ihre Großmutter. Und wenn sie zu erzählen beginnt, wird die zauberhafte Wunderwelt der Frau Holle vor deinen Augen quasi zum Anfassen lebendig. Das Fräulein Holle entführt dich in das fabelhafte, geheimnisvolle Reich der Märchen. Spieldauer 40 Minuten, Eintritt E/K 9,-/6,-€

Theater
BAHNHOF

Foto: TheaterBahnhof Mühlheim

Highlight am Sonntag, 23. November, 15 Uhr: „Augenhöhe“

Humorvolle & tiefsinnige Blicke über den Tellerrand unseres Verständnisses von Weiblichkeit und Männlichkeit
Welche zauberhaften Geheimnisse, welche Licht- und Schattenseiten wittern oder übersehen wir? In uns? Beim Gegenüber? Und überhaupt: Empfindet Frau sich anders als Mann? Und wie ist es bei Angst, Wut oder Liebe? Drei Künstler im Zwiegespräch ihrer Künste. Martin Bachmann führt durch seine Galerie der Worte. Seine Gedichte sind inspiriert von den farbenfrohen und symbolstarken Bildern von Cécile Bachmann-Legrand. Massimo Serra verzaubert mit Eigenkompositionen: romantisch, rau, rebellisch oder berauschend. Eine poetisch-sinnlicher Annäherung an uns selbst, unsere Partner – ach eigentlich an alle. Ästhetik, Genuss und Hintersinn, zart und zugleich entschieden, lyrisch und konkret. Ein wahrhaft künstlerisches Mosaik in Bild, Wort und Musik! Eintritt 18,-/ 11,- (bis 18 Jahre), Dauer: ca. 70 Minuten zzgl. Pause.

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



735. Schätzele-Markt Tengen

Volksfest vom 24. bis 27. Oktober 2025

An allen Tagen – Volksfestplatz – Festzelt
mit Fußboden, ganztägige Unterhaltungsmusik
An allen Tagen – Vergnügungspark – Volksfestplatz
Fahrgeschäfte: „The King“ – Flug-Karussell und freier Fall aus über 26 m Höhe; **Riesenrad** – Blickfang auf dem Volksfestplatz; „**Magic**“ – rasantes Rundfahrgeschäft; „**Musik-Express**“ – Berg- und Talbahn; rasantes Fahrerlebnis vorwärts und rückwärts; „**Funny Beach**“ – Laufgeschäft; „**Crazy Jungle**“ – Kinderachterbahn; „**Autoscooter**“; „**Baby-Flug**“ – Kinder Rund- und Hochfahrgeschäft; **Kin-**

derkarussell; Kinderschleife; Verlosung, Spielfabrik und Schießbuden; Süßwaren- und Imbissstände

Samstag, 25.10. und Sonntag, 26.10.2025

Marktstände in der historischen Altstadt

Ausstellungen: Autos (neueste Modelle), Hobby, Freizeit, Gartengestaltung, Landmaschinen
47. Handels- und Gewerbeausstellung
Touristik mit Glücksrad

Kundgebung: Samstag, 25.10.2025, 15.00 Uhr

Festzelt – Volksfestplatz

49. Mittelstandskundgebung mit Dr. Danyal Bayaz, Finanzminister des Landes Baden-Württemberg

Telefon: 07736/9233-0

Telefax: 07736/9233-40

Internet: www.tengen.de

E-Mail: stadt@tengen.de

www.tengen360.de

Sozialstation Geisingen:

Singen - Tanzen - Lachen - alte Bekannte treffen

Donnerstag, 30. Oktober ab 15:00 Uhr / 17:00 Uhr

Dunschtig Hock mit Jörg Hauser

Neben abwechslungsreicher Musik erwartet Sie an diesem Nachmittag Kaffee und Kuchen sowie ab 17:00 Uhr feine Schlachtplatte.

Anmeldung erforderlich!

Eintritt Musik: 5,00 € /

Verpflegung: Spende

Mittwoch, 05. November

ab 14:30 Uhr

Stammtisch von Renate Hog

Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Verpflegung: Spende

Wir freuen uns auf Sie!

Sozialstation St. Beatrix e. V.

Hauptstraße 68, Geisingen

Sarah Treffeisen, 07704 922 33 15



Foto: Sozialstation St. Beatrix e.V.

Licht ohne Strom - Themenwochenende am 25./26. Oktober auf CAMPUS GALLI

Erfahren Sie, was Licht und Wärme im frühen Mittelalter bedeutet haben, wie gewärmt und vor allem womit beleuchtet wurde. Entdecken Sie verschiedene historische und archäologische Beleuchtungsmittel und erfahren Sie, wie Bienenwachskerzen, Kienspäne oder Talglichter hergestellt wurden. An unseren Werkstätten und bei unseren Gästen von „Bodanohuntari“ erfahren Sie nicht nur spannende Dinge, sondern können auch selbst aktiv werden. Lichtermacher Ralf Doms ist ebenfalls wieder mit dabei: Er präsentiert Beleuchtungsmittel aus verschiedenen Epochen und lädt Sie ein, Ihre eigene Kerze zu ziehen.



Foto: Campus Galli

Albert Frey live! - 30.10.2025, um 19:00 Uhr



Plakat: Pfarrkirche St. Peter und Paul in Immendingen

**Handwerkskammer Konstanz
– Handwerks-Praktikum im Ausland**

Ab sofort können sich Auszubildende bei Go For Europe für ein vierwöchiges Praktikum im Ausland anmelden. Internationale Erfahrungen sammeln, den Horizont erweitern und frische Ideen ins Handwerk bringen – das ermöglicht das Projekt Go for Europe. Ab sofort können Handwerksbetriebe ihre Auszubildenden für die Praktika im Frühjahr 2026 anmelden.

Einmal über den Tellerrand schauen und andere Arbeitsweisen kennenlernen – das fördert nicht nur die persönliche und fachliche Entwicklung der jungen Menschen, sondern stärkt auch den Betrieb. Wer seine Azubis bei einem Auslandspraktikum unterstützt, investiert gezielt in die Zukunft: Internationale Erfahrungen fördern Offenheit, Selbstständigkeit und Flexibilität – Eigenschaften, die im Handwerk zunehmend gefragt sind.

Fünf Ziele stehen zur Auswahl

Für den Frühling 2026 bietet Go for Europe mehrere vierwöchige Gruppenpraktika an. Die Teilnehmenden können zwischen verschiedenen Zielen in Europa wählen: Wien in Österreich und Carlow in Irland vom 1. bis 28. März 2026, Valencia in Spanien und Tralee in Irland vom 12. April bis 9. Mai 2026 sowie Turku in Finnland vom 26. April bis 23. Mai 2026.

Die Auslandsaufenthalte sind fester Bestandteil der dualen Ausbildung und werden über das Erasmus+-Stipendium gefördert. Für die Betriebe entstehen somit nur geringe Eigenkosten, denn die Organisation und Betreuung übernimmt das Projektteam von Go for Europe, sodass der Aufwand für die Betriebe minimal bleibt.

Azubis müssen mindestens im zweiten Lehrjahr sein

Teilnehmen können Auszubildende aus Baden-Württemberg, die sich in einer dualen Ausbildung im Handwerk be-

finden oder ihre Gesellenprüfung vor höchstens einem Jahr abgelegt haben. Voraussetzung ist, dass sie zum Zeitpunkt des Aufenthalts volljährig sind und sich mindestens im zweiten Ausbildungsjahr befinden. Außerdem sollten sie über gute Englischkenntnisse verfügen und vom Betrieb für die Dauer des Praktikums bezahlt freigestellt werden. Der Bewerbungsschluss für die Frühjahrstermine ist am 30. November 2025. Interessierte Betriebe können ihre Auszubildenden online anmelden.

Alle Informationen zu den Terminen und zum Bewerbungsverfahren sind unter www.handwerk-international.de/goforeurope zu finden.

Go for Europe ist eine gemeinsame Initiative von Handwerk International Baden-Württemberg, dem Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag (BWIHK), BBQ Berufliche Bildung gGmbH und Südwestmetall macht Bildung. Unterstützt wird das Projekt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

**Individuell zugeschnitten –
Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de**

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de